

kultur u. gewerbe

Stadt
Rheinbach



Amtliches Mitteilungsblatt – Amtsblatt • Jahrgang 58 • Dezember 2022



Programm und aktuelle Informationen unter www.gewerbeverein-rheinbach.de

3. ADVENTS-WOCHENENDE WEIHNACHTSMARKT RHEINBACH

Freitag

09

Dezember
ab 14 Uhr

Samstag

10

Dezember
ab 11 Uhr

Sonntag

11

Dezember
ab 11 Uhr

Verkaufsoffener
Sonntag
13-18 Uhr

rb-voreifel.de

Ihr Vorteil: unser
OnlineBanking

Weniger Papier,
mehr Möglichkeiten:
unser OnlineBanking.

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Unsere Zeit verlangt nach modernen
Lösungen für unseren Alltag.

Dazu gehören auch zeitgemäße
Lösungen fürs Banking. Mit unserem
OnlineBanking sparen Sie Papier, Zeit
und Energie und bekommen so ein
Plus an Möglichkeiten.

Mehr Informationen finden Sie auf:
rb-voreifel.de

Raiffeisenbank
Voreifel eG 

Gemeinsam. Einfach. Besser.

Inhalt

Allgemeine Öffnungszeiten Stadtverwaltung Rheinbach	4
Grußwort Bürgermeister	5
Die Redaktion informiert	6
Gewerbeverein – Ankündigung Weihnachtsmarkt	7
Erinnerungskultur in Rheinbach an den Tag der Unwetterkatastrophe – 14. Juli 2021	8
750.000 Euro für das Rheinbacher Stadion	10
Technischer Beigeordneter für die Stadt Rheinbach	11
Bürgergespräche 2022	12
Katastrophenschutzleuchttürme als Kommunikationsanlaufsstelle	14
Bundesweiter Warntag am 8. Dezember 2022	15
Stadt Rheinbach und Westenergie zeichnen mit dem Klimaschutzpreis Engagement des Georgs rings e.V. für die Umwelt aus	16
Hans-Willi-Schneider mit Förderplakette ausgezeichnet	18
Glasfaserausbau in Rheinbach schreitet voran	19
Hinweiskennzeichnung	19
Theater in Rheinbach	20
Ausstellung „Die Steingang“	21
Workshops im Glasmuseum Rheinbach	22
Auszug aus dem Volkshochschulprogramm	23
Veranstaltungskalender	24
Öffentliche Bekanntmachungen	30
Sonstige Mitteilungen	37
Aus den Vereinen	43
Notdienste / Notrufnummern	51
Adressen und Termine	55
Senioreninformationen	69
Herzliche Glückwünsche	74

Herausgeber: Stadt Rheinbach – Der Bürgermeister – Schweigelstraße 23, 53359 Rheinbach, Rathaus
Inhalt: Verantwortlich: Bürgermeister Ludger Banken
Rheinbach, Rathaus, Schweigelstraße 23, Tel. 02226 917-0, Fax 917-215
E-Mail: kulturundgewerbe@stadt-rheinbach.de
Die veröffentlichten Beiträge geben die persönliche Meinung der als Verfasser angegebenen
Personen wieder.

Anzeigen: Verantwortlich: Grit Bertelsmann, Tel. 02226 917-420
Rheinbach, Schweigelstraße 23
E-Mail: kulturundgewerbe@stadt-rheinbach.de

Erscheinungstag: Das amtliche Mitteilungsblatt – Amtsblatt erscheint regelmäßig monatlich einmal,
und zwar am letzten Werktag eines jeden Monats, soweit dieser nicht auf einen
Samstag fällt. Bei Bedarf erfolgt die Ausgabe von Sonderheften.

Auflage: 5.900 Stück

Satz und Druck: Messner Medien GmbH, Von-Wrangell-Straße 6, 53359 Rheinbach, Tel. 02226 10599

Bezug: „kultur und gewerbe“ kann von der Stadt Rheinbach – Der Bürgermeister – bezogen werden,
und zwar:
gegen Erstattung der Bezugskosten, Einzelheft 1,60 €, im Jahresabonnement 19,20 €,
unentgeltlich durch Abholen in Rheinbach, Schweigelstraße 23 (Bürgerinfolothek).
Außerdem liegt „kultur und gewerbe“ in den Geschäften der Innenstadt und den Ortschaften
kostenlos zum Mitnehmen aus. Die Auslagestellen können bei der Redaktion erfragt werden.
Redaktionsschluss für Textbeiträge und Anzeigen ist der 10. eines jeden Monats, falls kein
besonderer Hinweis in diesem Heft vermerkt ist.
Der Anzeigenpreis richtet sich nach dem jeweils geltenden Tarif.



Foto: Norbert Sauren

<p>Stadtverwaltung Rheinbach Schweigelstraße 23 53359 Rheinbach Telefon 02226 917-0 Telefax 02226 917-215 infothek@stadt-rheinbach.de</p>	<p><u>Allgemeine Öffnungszeiten</u> Montag – Donnerstag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr 14:00 Uhr – 15:30 Uhr Freitag 08:00 Uhr – 11:30 Uhr</p>	
<p>Abweichende Öffnungszeiten</p>		
<p>Bürgerinfothek Montag – Mittwoch 08:00 Uhr – 12:00 Uhr 13:00 Uhr – 16:00 Uhr Donnerstag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr 13:00 Uhr – 18:00 Uhr Freitag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr</p>	<p>Bürgerbüro Montag – Mittwoch 08:00 Uhr – 12:00 Uhr 14:00 Uhr – 15:30 Uhr Donnerstag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr 14:00 Uhr – 18:00 Uhr Freitag 08:00 Uhr – 11:30 Uhr</p>	<p>Soziale Leistungen Montag – Dienstag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr Mittwoch geschlossen Donnerstag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr 14:00 Uhr – 15:30 Uhr Freitag geschlossen</p>
<p>Bauverwaltung, Bauordnung Montag – Dienstag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr Mittwoch geschlossen Donnerstag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr 14:00 Uhr – 15:30 Uhr Freitag (nur Bauverwaltung) 08:00 Uhr – 11:30 Uhr</p>	<p>Jugendamt Aachener Straße 16 Montag – Donnerstag 08:00 Uhr – 16:00 Uhr Freitag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr Terminvereinbarung auch außerhalb dieser Zeiten möglich</p>	<p>Sprechstunde des Bürgermeisters Am 14.12.2022 findet die nächste Sprechstunde des Bürgermeisters statt. Eine vorherige Anmeldung erforderlich bei Frau Elke Fabian: 02226 917-101, elke.fabian@stadt-rheinbach.de</p>

Liebe Rheinbacherinnen, liebe Rheinbacher!

Als ich vor einem Jahr das Wort an Sie gerichtet habe, stand dieses noch ganz unter dem Einfluss der Unwetterkatastrophe, deren Bewältigung uns alle über Monate hinweg herausgefordert hat und noch immer in vielerlei Hinsicht beeinträchtigt. Die Nachbearbeitung und Wiederherstellung wird uns noch lange, über Jahre hinweg beschäftigen. Viel Aufmerksamkeit aber legen wir darauf, vorauszuschauen und den Blick auf die Vorsorge und den Starkregen- und Hochwasserschutz zu richten. Dies gelingt auch mit externer Unterstützung und in interkommunaler Zusammenarbeit.

Dass wir uns darüber hinaus nicht nur weiterhin im verantwortungsvollen Umgang mit der Pandemie üben müssen, sondern wir zusätzlich mit der Bewältigung zweier weiterer, neuer Krisen fertigwerden müssen, hätte sich vor einem Jahr niemand träumen lassen. Der völkerrechtswidrige Angriffskrieg auf die Ukraine stellt uns alle vor eine Situation, von der wir geglaubt haben, dass sie im 21. Jahrhundert in Europa undenkbar sei. Wir tun gut daran, Hilfe zu leisten, wo wir nur können, Solidarität zu zeigen und geflüchtete Menschen bei uns in Rheinbach in dem Prozess zu unterstützen, sich heimisch zu fühlen. Dabei ist die Bereitschaft und Toleranz eines jeden Einzelnen gefragt und vonnöten. Alle werden Einschränkungen, nicht nur in Hinblick auf eine mögliche Unterbringung von Geflüchteten in städtischen Räumlichkeiten, sondern auch im Rahmen der Energiekrise hinnehmen müssen. Unmittelbar spürbar ist der Verzicht bereits für jeden im eigenen Haushalt, am Arbeitsplatz, in der Schule, an der Kasse beim Einkauf, an der Zapfsäule. Auch im Stadtbild, in der nun anstehenden Weihnachtszeit, werden die im Rahmen der Energiekrise notwendigen Einsparungen spürbar sein. Und dennoch – oder gerade jetzt – benötigen wir in der Vorweihnachtszeit Stimmungsvolles, das uns guttut, um alle diese Krisen bewältigen und aushalten zu können. Daher freue ich mich auch besonders, dass der Weihnachtsmarkt in diesem Jahr wieder stattfinden wird.

Immerhin ist es uns in den letzten Monaten gemeinsam gelungen, uns pandemiebedingt nicht unterkriegen zu lassen und uns unseren Alltag Stück für Stück zurückzuerobern. Zahlreiche Veranstaltungen konnten in diesem Jahr wieder stattfinden und auch im Rathaus wurden Traditionen wieder mit Leben gefüllt. Besonders habe ich mich über den Besuch von Frau Ministerin Ina Scharrenbach gefreut. Zur Förderung des Breitensports hat die Landesregierung Mittel in Höhe von 750 000 Euro für die Sanierung unseres in die Jahre gekommenen Stadions bereitgestellt.

Als Herausgeber dieses amtlichen Mitteilungsblattes fungiert die Stadt Rheinbach mit der heutigen Ausgabe von Kultur und Gewerbe zum letzten Mal. Dem Gewerbeverein wünsche ich für die Fortführung alles Gute. Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, wünsche ich von Herzen eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit, in der Hoffnung, dass Sie zuversichtlich in das neue Jahr starten können.

Ihr



Ludger Banken
Bürgermeister

Die Redaktion informiert:

Liebe Leserinnen und Leser!

Mit der vorliegenden Dezember-Ausgabe gibt die Stadt Rheinbach die Schrift „kultur und gewerbe“ zum letzten Mal heraus. Am 7. Februar 2022 beschloss der Rat der Stadt Rheinbach, das Amtliche Mitteilungsblatt „kultur und gewerbe“ einzustellen, um die Öffentlichen Bekanntmachungen und die Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Rheinbach unter Berücksichtigung von Digitalisierung, Aktualität und Nachhaltigkeit zukunftsweisend weiterzuentwickeln.

Wie wir in der Juli-Ausgabe berichteten, wird das Heft aber auch zukünftig erscheinen. Ab 2023 übernimmt der Gewerbeverein Rheinbach die Herausgabe der von ihm im Jahr 1964 gegründeten Zeitschrift.

Die bunte, inhaltliche Mischung von „kultur und gewerbe“ möchte auch der neue Herausgeber beibehalten. Beiträge und Veranstaltungshinweise nimmt die neue Redaktion unter der E-Mail-Adresse redaktion@kulturundgewerbe.com gern entgegen. Anzeigenkunden können bei Interesse Anfragen an anzeigen@kulturundgewerbe.com schicken.

Mit dem Herausgeberwechsel werden Sie dennoch nicht auf städtische Inhalte verzichten müssen. Die Stadtverwaltung wird über andere Kommunikationskanäle vielfältige Informationen schnell und aktuell zur Verfügung stellen, z.B. über die Website und den Facebook-Kanal der Stadt Rheinbach, über Medieninformationen und einen Newsletter, den Sie gerne ab sofort abonnieren können (Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf der Seite 39). Perspektivisch ist auch die Einführung einer Bürger-App geplant.

DANKE

Wir danken unserer Leserschaft ganz herzlich für die langjährige Treue, unseren Anzeigenkunden für die sehr gute Zusammenarbeit und den Vereinen sowie kulturellen und sozialen Institutionen und Initiativen für ihre vielfältigen Beiträge!

Dem zukünftigen Herausgeber und der neuen Redaktion wünschen wir viel Erfolg!

*Ihr Redaktionsteam von „kultur und gewerbe“
der Stadt Rheinbach*

Weihnachtsmarkt vom 09. bis 11. Dezember 2022 mit Verkaufsoffenem Sonntag

Liebe Leserinnen und Leser,

endlich ist es wieder soweit. Am 3. Adventwochenende richtet der Gewerbeverein mit Unterstützung der Stadt Rheinbach den diesjährigen traditionellen Weihnachtsmarkt aus.

Anders als in den letzten Jahren vor der Corona-Pandemie, wird der Hauptschauplatz auf dem Prümer Wall, vor der Kulisse des mittelalterlichen Wasemer Turms, und entlang der Pützstraße in die Innenstadt erweitert und erstreckt sich dann vom Dreeser Tor bis zum Voigstor.



Der Weihnachtsmarkt wird am Freitag, den 09. Dezember um 14:00 Uhr von Bürgermeister Ludger Banken offiziell eröffnet. Samstag und Sonntag beginnt das weihnachtliche Treiben um 11:00 Uhr, mit offenem Ende an allen drei Tagen. Zahlreiche Aussteller in weihnachtlich geschmückten Holzbuden werden die Besucher mit Ihren Produkten und Waren erfreuen. Stehtische und Strohhallen laden zum Verweilen und zum Lauschen des abwechslungsreichen Bühnenprogramms ein.

Zur weihnachtlichen Einstimmung der Gäste wird der gesamte Prümer Wall und die Rheinbacher Innenstadt mit rund 200 Tannenbäumen geschmückt, davon werden 80 Bäume von der Firma OBI gesponsert – vielen Dank dafür!

Besonders erfreulich für die zahlreichen Besucher wird der Verkaufsoffene Sonntag am 11. Dezember sein. Die teilnehmenden Geschäfte in der Innenstadt haben am Sonntag von 13:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Die Einzelhändler gestalten mit Laternen und Lichtern in den Schaufenstern ein weihnachtliches Ambiente und rollen für Ihre Besucher den roten Teppich aus, denn in Rheinbach ist der Kunde noch König.

Nach alter Tradition haben die Geschäfte der Hauptstraße Ihre Giebel und Fassaden mit Lichtergirlanden erleuchtet, welche dieses Jahr zu geregelten Zeiten eingeschaltet werden. Um Energie einzusparen, werden die Leuchtzeiten deutlich reduziert und auch die restlichen Lichterketten auf LED umgerüstet.

Der Gewerbeverein und die ortsansässigen Einzelhändler freuen sich, Sie als Besucher und Kunden während der Adventszeit in Rheinbach willkommen zu heißen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch – Seien Sie dabei!

Ihr Gewerbeverein Rheinbach e.V.

Erinnerungskultur in Rheinbach an den Tag der Unwetterkatastrophe – 14. Juli 2021

**Einladung zur Teilnahme am Wettbewerb zur Umsetzung eines Denkmals,
eines Gedenksteins, einer Statue oder Skulptur am Standort Kreuzung
Neugartenstraße/Stadtpark/Brücke über den Gräbbach**

Die Unwetterkatastrophe am 14. Juli des letzten Jahres hat in ganz Rheinbach nicht nur für großen materiellen Schaden, sondern auch für enorme seelische Herausforderungen und Belastungen gesorgt. Jede*r Einzelne hat die Katastrophe anders erlebt und ist mit dem Unglück auch emotional unterschiedlich umgegangen. Direkt nach dem Starkregenereignis hatte ein Bürgerantrag die Realisierung eines Denkmals an exponierter Stelle angeregt. In seiner Sitzung vom 7. Februar 2022 hatte der Rat die Rheinbacher Stadtverwaltung beauftragt, bis November einen Vorschlag zur Umsetzung auf Grundlage einer Öffentlichkeitsbeteiligung zu unterbreiten. In der Beteiligungsphase I (15. März bis 15. Mai) haben über das Beteiligungsportal NRW sowie über ausgefüllte Fragebögen rund 80 Bürger*innen ihre Anregungen und Vorschläge zu **drei Fragestellungen** eingereicht.

In der Beteiligungsphase II wurden die Ergebnisse aus der Beteiligungsphase I im Rahmen der Veranstaltung „Ein Tag für Rheinbach – zum Gedenken, als Dank und als Zeichen des Zusammenhalts“ am 14. Juli 2022 auf dem Himmeroder Wall präsentiert und die Gäste um Feedback zu den Vorschlägen gebeten. Bei dieser Gelegenheit beteiligten sich weitere rund 300 Personen.

Zu der Frage „**WAS soll Gegenstand der Erinnerungskultur sein?**“ zeigte sich eine deutliche Tendenz, den **Zusammenhalt**, die **Solidarität** und die **Hilfsbereitschaft** sowie das **Gedenken an die Opfer** in den Mittelpunkt zu stellen.

Bei der Frage „**WIE soll die Erinnerungskultur gestaltet werden?**“ votierten die meisten Teilnehmenden für ein **Denkmal**, einen **Gedenkstein**, eine **Statue** oder **Skulptur**.

Zu der Frage „**WO soll die Erinnerungskultur sichtbar werden?**“ gab es ein deutliches Meinungsbild für die **Kreuzung Neugartenstraße/Stadtpark/Brücke über den Gräbbach**:

In seiner Sitzung am 7. November 2022 beschloss der Rat der Stadt Rheinbach, dass an der Kreuzung Stadtpark/Neugartenstraße ein Denkmal, ein Gedenkstein, eine Statue oder eine Skulptur im Kalenderjahr 2023 errichtet und eingeweiht wird. Damit soll gleichermaßen der Opfer der Unwetterkatastrophe gedacht sowie dem in dieser Zeit entstandenen Zusammenhalt, der Solidarität und Hilfsbereitschaft Ausdruck verliehen werden. Für die Gestaltung wird ein öffentlicher Wettbewerb ausgeschrieben. Die Stadt Rheinbach stellt für die Umsetzung des Denkmals **Mittel** in Höhe von **5.000 EUR** zur Verfügung.

Teilnahme am Wettbewerb

Zur Teilnahme am Wettbewerb sind alle eingeladen, die einen Realisierungsentwurf (Skizze) für ein Denkmal, einen Gedenkstein, eine Statue oder Skulptur inklusive einer textlichen Erläuterung, die Aussagen zu folgenden Auswahlkriterien enthält, einreichen:

- Berücksichtigung der Ergebnisse aus der Öffentlichkeitsbeteiligung (insbesondere zum Gegenstand der Erinnerungskultur: **Zusammenhalt, Solidarität, Hilfsbereitschaft, Gedenken an die Opfer**)
- Angemessene Einbindung in den öffentlichen Raum
- Kreativität
- Pflegeaufwand und Anfälligkeit gegen Vandalismus
- Verkehrssicherheit
- Wertigkeit des Materials und Nachhaltigkeit

Auch Skizzen, die bereits in der Beteiligungsphase I zur Veranschaulichung der Vorschläge eingereicht wurden sind in ggf. konkretisierter Form als Realisierungsentwurf für den Wettbewerb willkommen.

Bitte richten Sie Ihren Realisierungsentwurf an:

repraesentation@stadt-rheinbach.de

oder

Stadt Rheinbach
Fachgebiet 01
Schweigelstraße 23
53359 Rheinbach

Teilnahmeschluss ist der 31.01.2023.

Über die eingegangenen Vorschläge wird im Februar ein Gremium entscheiden, das sich zusammensetzt aus dem Vorsitzenden des für Kultur zuständigen Ausschusses, Ratsherrn Hinrich Kramme (UWG), den stellvertretenden Bürgermeister Ratsherrn Karl-Heinrich Kerstholt (SPD) und Ratsherrn Markus Pütz (CDU) sowie Vertreter*innen der Fraktionen FDP und Bündnis 90/Die Grünen, der für Kultur zuständigen Fachgebietsleiterin Dr. Ruth Fabritius und dem Stadtarchivar Dietmar Pertz.

Der Gewinner bzw. die Gewinnerin erhält die ausgelobten 5.000 EUR, um damit das Denkmal selbst oder in Kooperation anzufertigen bzw. durch Beauftragung eines Dritten anfertigen zu lassen. Für den Aufbau am vorgesehenen Standort sorgt die Stadt Rheinbach.

Bei Fragen zum Wettbewerb wenden Sie sich gerne an *repraesentation@stadt-rheinbach.de* oder 02226-917 454.

*Der Bürgermeister
Im Auftrag
Pressestelle der Stadt Rheinbach*

750.000 Euro für das Rheinbacher Stadion

Große Freude im Rathaus! Am 29. Oktober 2022 überreichte Ina Scharrenbach, Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen einen Fördermittelbescheid über 750.000 Euro für die Sanierung des Rheinbacher Stadions an Bürgermeister Ludger Banken. Die Übergabe fand im Beisein zahlreicher Ratsmitglieder und dem Stadtsportverbandsvorsitzenden Karl-Heinz Carle im Rheinbacher Rathaus bei einem kleinen Empfang statt.



Foto: Stadt Rheinbach

Mit den Fördermitteln über den „Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten“ ermöglichen das Land Nordrhein-Westfalen und der Bund die Erneuerung des Rasens und der Umlaufbahn im Stadion Rheinbach.

„Das Projekt wäre so für die Stadt Rheinbach finanziell nicht zu stemmen gewesen. Insofern sind wir sehr erfreut und dankbar, dass das Land uns bei der Sanierung mit den Fördermitteln unter die Arme greift“, so Ludger Banken bei der feierlichen Übergabe.

Die Wettkampfanlage mit einer 400-m-Rundbahn (Tenne) und leichtathletischen Anlagen (Kunststoff), sowie einem Großspielfeld (Rasen), Funktionsgebäude und einem überdachten Aufenthaltsbereich mit Tribüne und Sitzplätzen, wurde im Jahr 1979 errichtet. Die Gesamtsituation der Rasenfläche, die auch vom Fußballverein SC Rheinbach (Landesliga) genutzt wird, wurde im Sportentwicklungsplan als quantitativ ausreichend eingestuft, qualitativ allerdings mangelhaft bewertet. Die leichtathletischen Anlagen dienen der Leichtathletikabteilung des TV Rheinbach, dem Sportverband und den Schulen für leichtathletische Wettkämpfe und Trainingseinheiten. Allerdings sind sie nur zum Teil mit einer Kunststoffoberfläche versehen und sehr stark abgenutzt und beschädigt, so dass umfangreiche Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen erforderlich sind.

*Der Bürgermeister
Im Auftrag
Silke Stewert*

Technischer Beigeordneter für die Stadt Rheinbach

In seiner Sitzung vom 4. April 2022 hatte der Rheinbacher Stadtrat auf Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen die Einrichtung einer zusätzlichen Stelle für einen „Technischen Beigeordneten“ beschlossen. Begründet wurde dies mit der Notwendigkeit, die Spitze der Stadtverwaltung zu stärken und die Herausforderungen im Bereich der nachhaltigen Stadtentwicklung und allen technischen und baubezogenen Bereichen, insbesondere aufgrund des Neu- bzw. Wiederaufbaus sowie die erforderlichen Aktivitäten beim Klimaschutz zu meistern.

Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens hat der Rat der Stadt Rheinbach in seiner Sitzung am 7. November 2022 Torsten Bölinger zum Technischen Beigeordneten gewählt.

Der 53-jährige Diplom-Ingenieur der Versorgungstechnik ist seit 2013 bei der Stadt Rheinbach beschäftigt. Nachdem er zunächst als Sachbearbeiter für Abwasserbeseitigung, Gewässerunterhaltung und Hochwasserschutz tätig war, wurde ihm im August 2014 die Sachgebietsleitung für Tiefbau und Infrastruktur übertragen. Seit Juni 2018 hat er die Fachgebietsleitung für den städtischen Betriebshof und die Aufgabenbereiche Tiefbau und Infrastruktur übernommen. Vor seiner Anstellung bei der Stadt Rheinbach war er seit 1997 beim Rhein-Sieg-Kreis im Amt für Technischen Umweltschutz angestellt. Dort war er mit den Aufgaben der Bezirkssachbearbeitung für Abwasserbeseitigung, Gewässerunterhaltung und -entwicklung, Hochwasserschutz, Grundwasserschutz, umweltrechtliche Prüfungen von Bauleitplanungen und Fachplanungen Kreisweite Sachbearbeitung für Trinkwasserversorgung, Verkehrsplanungen betraut.



Foto: Stadt Rheinbach

*Der Bürgermeister
Im Auftrag
Grit Bertelsmann*

Bürgergespräche 2022

Bürgermeister Ludger Banken informierte Ortschaften über aktuellen Sachstand zum Thema Hochwasser- und Starkregenschutz

An insgesamt sieben Terminen zwischen April und Oktober hatte Bürgermeister Ludger Banken in diesem Jahr zu Bürgergesprächen in den Ortschaften Flerzheim, Ramershoven, Oberdrees, Niederdrees, Queckenberg, Neukirchen und Wormersdorf eingeladen, um die Bürger:innen über die Themen Hochwasser- und Starkregenschutz zu informieren.

Zu Beginn der Veranstaltungen gab Banken jeweils einen kurzen Überblick über den aktuellen Stand in Bezug auf den Schadensumfang und bereits abgeschlossene Maßnahmen im Zusammenhang mit den Folgen der Flutkatastrophe vom 14. Juli 2021. Die Gesamtschadenssumme bei den kommunalen Gebäuden und der Infrastruktur liegt mittlerweile bei rund 50 Mio. Euro. Weil manche Schäden erst im Nachhinein sichtbar werden, kann sich diese Summe noch weiter erhöhen. In der Stadtverwaltung schätzt man die Dauer des Wiederaufbaus auf ein Jahrzehnt.

Zu den Sofortmaßnahmen gehörten unter anderem das Spülen der Kanäle und Sinkkästen sowie die Räumung der Regenrückhaltebecken. Im bebauten Bereich des Gräbbachs / Eulnbachs wurden die Gewässerböschungen auf Standesicherheit geprüft. Entlang von Gewässern und Gräben in ortsnahen Gebieten erfolgten in den Monaten nach dem Unterwetter Räumungs- und Gehölzarbeiten auf einer Länge von ca. 25 km. Dabei wurden bereits 6000 Tonnen Bauschutt und Boden aufgesammelt und entsorgt. Diese Arbeiten dauern auch weiterhin an bzw. werden außerhalb der Vegetationsphase weiter fortgesetzt.

Die zur akuten Unterstützung der Betroffenen eingerichteten zentralen Sammelplätze zur Entsorgung von Sperrgut und Bauschutt wurden einer Bodenprobe unterzogen, abgetragen und wiederhergestellt. Zurzeit werden noch rund 8.600 Tonnen Bauschutt und Boden sowie 800 Tonnen Häckselgut aus Gewässern und Gräben entsorgt. Das entspricht ca. 360 Lkw-Ladungen mit 40t-Sattelzügen.

Die Stadt Rheinbach unterhält auf dem Gebiet der Wasserwirtschaft

- 165 km Kanalnetz
- 85 km Gewässer / Gräben
- 4.500 Schachtbauwerke
- 5.000 Sinkkästen
- 44 Sonderbauwerke
- 160 Brückenbauwerke und Durchlässe

In den Bürgergesprächen direkt nach der Flutkatastrophe forderten nicht nur viele Bürger:innen mehr Beachtung des Themas Hochwasserschutz. Auch Ludger Banken kündigte bei den Veranstaltungen in 2021 an, dass die Stadtverwaltung einen stärkeren Fokus auf das Thema Hochwasser- und Starkregenvorsorge legen wird. Dafür wurden bereits für das Haushaltsjahr 2022 eine neue Stelle im Sachgebiet Tiefbau / Infrastruktur für die Aufgaben der Gewäs-

serunterhaltung geschaffen sowie die Haushaltsmittel für die Gewässerunterhaltung und Grundstücke erhöht. Außerdem soll die Gewässerunterhaltung zusätzlich durch Vergabe von Aufträgen an Fremdfirmen intensiviert werden.

In Sachen Vorsorge arbeitet die Stadt Rheinbach seit Februar 2022 mit der Kommunal Agentur NRW zusammen, um für Rheinbach einschließlich der Ortschaften ein kommunales Hochwasser- und Starkregenrisikomanagement zu erstellen. In diesem Zusammenhang werden u.a. dynamische Starkregengefahrenkarten berechnet und eine Risikoanalyse durchgeführt. Das Hochwasser- und Starkregenrisikomanagement beinhaltet darüber hinaus auch ein Handlungskonzept, die Einbindung von Akteuren, die Informationsvorsorge unterschiedlicher Zielgruppen, die kommunale Flächenvorsorge und die Konzeption kommunaler baulicher Maßnahmen.

Hochwasserschutz ist eine städtische Aufgabe, die überregional geplant werden muss, denn Flüsse und Gewässer machen nicht an Gemeindegrenzen Halt. Deshalb wurde zwischen dem Erftverband und seinen kommunalen Mitgliedern (4 Kreise sowie 14 Städte und Kommunen) eine interkommunale Kooperation ins Leben gerufen, mit dem Ziel, ein interkommunales Hochwasserschutzkonzept zu erstellen, um den Hochwasserschutz kontinuierlich weiterzuentwickeln, z.B. durch das Identifizieren von Retentionsflächen auf dem Gebiet der betroffenen Kommunen.

Darüber hinaus sollen lokale Hochwasserschutzmaßnahmen getroffen werden. Für einzelne Ortschaften gibt es bereits erste konkrete Ideen. So soll in Ramershoven die bereits bestehende Planung aus dem Jahr 2018 zur Errichtung eines Walls wieder aufgegriffen werden und unter Berücksichtigung der aktuellen Erkenntnisse weiterentwickelt und umgesetzt werden. Für Wormersdorf hat ein Ingenieurbüro aus Aachen punktuelle und kurzfristige Maßnahmen entwickelt, wie z.B. einen Notüberlauf des Stauraumkanals an der Kannenbäckerstraße, die Vergrößerungen von Haltungen im Bereich der Brückenhofstraße, einen Rückhaltekanal am Ahrweg, eine Notentlastung des Kanalnetzes u.a.

Vorsorge zum Hochwasser- und Starkregenschutz kann aber auch jeder Einzelne an seinem Wohngebäude treffen. So wurden mehrere Termine für das Infomobil des Hochwasser Kompetenz Centrum organisiert, das an unterschiedlichen Orten Station in Rheinbach gemacht hat, um Bürger:innen zum persönlichen Schutz vor Überflutungen zu informieren.

Dass die Stadt einschließlich ihrer Verwaltung und Bürger:innen krisenfester werden muss, hat nicht nur die Unwetterkatastrophe im Sommer 2021 gezeigt. Um auf mögliche kommende Krisenereignisse besser vorbereitet zu sein, entwickelt die Stadt Rheinbach zusammen mit einem Ingenieurbüro ein Resilienzkonzept, das auch die Steigerung der Selbsthilfefähigkeit der Rheinbacher:innen berücksichtigt. Zudem wurde eine neue Stelle für den Bevölkerungsschutz geschaffen und bereits besetzt.

*Der Bürgermeister
Im Auftrag
Grit Bertelsmann*

Katastrophenschutz-Leuchttürme als Kommunikationsanlaufsstelle für die Bevölkerung in Krisensituationen

Zunehmende Extremwetterereignisse, Naturkatastrophen, Unfälle usw. führen zu einem gesteigerten Sicherheitsbedürfnis in der Bevölkerung. Gleichmaßen stellen flächendeckende Ereignisse die Einsatzkräfte vor immer neue und größere Aufgaben. Aus diesem Grund ist die Information und Beratung der Bürgerinnen und Bürger zur Selbsthilfe im Falle von persönlicher Betroffenheit ein weiteres kommunales Aufgabengebiet. Bereits nach der Unwetterkatastrophe im vergangenen Jahr hat die Stadt Rheinbach mit der Planung von Katastrophenschutz-Leuchttürmen begonnen, die der Bevölkerung als erste Anlaufstelle im Krisen- und Katastrophenfall dienen. Bei der Planung wurde darauf geachtet, dass die Entfernung zum nächstgelegenen Leuchtturm maximal 2000 Meter beträgt. Über die Katastrophenschutz-Leuchttürme können die Bürger:innen gesicherte, behördliche Informationen und Verhaltenshinweise bekommen. Bei Ausfall des Notrufs oder der Telekommunikation nehmen die Leuchttürme auch die Meldung von Notfällen entgegen. Für den Fall, dass in Rheinbach für längere Zeit der Strom ausfällt, sind die Katastrophenschutz-Leuchttürme ebenfalls aktiv.

Die Katastrophenschutz-Leuchttürme im Überblick

Name:	Adresse:
• Feuerwehrgerätehaus Flerzheim	Konrad-Adenauer-Straße 45, 53359 Rheinbach
• Feuerwehrgerätehaus Hilberath	Kirchweg 2a, 53359 Rheinbach
• Feuerwehrgerätehaus Neukirchen	Neukirchener Straße 5, 53359 Rheinbach
• Feuerwehrgerätehaus Niederdrees	Kreisstraße 13, 53359 Rheinbach
• Feuerwehrgerätehaus Oberdrees	Oberdreerer Str. 55, 53359 Rheinbach
• Feuerwehrgerätehaus Queckenberg	Queckenberger Str. 19, 53359 Rheinbach
• Feuerwehrgerätehaus Ramershoven	Peppenhovener Str. 2, 53359 Rheinbach
• Feuerwache Rheinbach	Brucknerweg 11, 53359 Rheinbach
• Feuerwehrgerätehaus Wormersdorf	Schützenplatz 1, 53359 Rheinbach
• Rathaus Rheinbach	Schweigelstraße 23, 53359 Rheinbach
• Stadthalle Rheinbach	Villeneuvestraße 5, 53359 Rheinbach

*Der Bürgermeister
Im Auftrag
Grit Bertelsmann*

Bundesweiter Warntag am 8. Dezember 2022

Erstmals mit Cell Broadcast

Am 8. Dezember findet der nächste gemeinsame Warntag von Bund und Ländern statt. Der ursprüngliche jährliche Termin im September wurde drei Monate nach hinten verschoben, um Cell Broadcast am bundesweiten Warntag 2022 erstmalig zu testen und wichtige Erkenntnisse für die Umsetzung bis zum vorgesehenen Produktivbetrieb im Februar 2023 zu gewinnen.

Cell Broadcast ist eine über die Mobilfunknetze übermittelte Warnmeldung. Es dient als ergänzender Warnkanal und ermöglicht es, Warnungen einfach, schnell, zielgenau und datensparsam an eine große Anzahl von Menschen zu versenden und ist daher ideal für eine Alarmierung im Notfall. Die Übersendung von Warnmeldungen über Cell Broadcast ist ein anonymes Verfahren, das die Empfangsbereitschaft des Mobilfunkendgerätes in einer Funkzelle des Mobilfunknetzes nutzt. So können in einem potentiellen Gefahrengebiet befindliche Mobilfunkendgeräte mit einer Warnmeldung angefunkt werden, ohne dass eine vorherige Registrierung oder Angabe von personenbezogenen Daten notwendig ist.

Der bundesweite Warntag soll genutzt werden, um den Menschen in Deutschland dieses System erstmals mit einer Testnachricht bekannt zu machen und erste Erfahrungen mit diesem Warnkanal zu sammeln. Um die Warnung insbesondere bei der Einführung des neuen Warnkanals Cell Broadcast zu optimieren, ist die Bevölkerung als Empfänger der Warnmeldungen aufgerufen, Rückmeldung zu geben. Hierzu können die Warn-App NINA, die Website *bbk.bund.de* unter dem Stichwort „Bundesweiter Warntag“ oder die Social-Media-Kanäle des BBK genutzt werden.

*Der Bürgermeister
Im Auftrag
Grit Bertelsmann*

Die Bedeutung der Sirenenwarnsignale auf einen Blick:

Warnung bei Gefahren (auf- und abschwellend)



Dauer: 1 Minute

Bedeutung: Es besteht eine Gefahr für Menschen und/oder Sachgüter. Begeben Sie sich in einen sicheren Bereich und schalten Sie lokale Medien ein. Radio Bonn/Rhein-Sieg: 97,8 MHz

Rufen Sie NICHT die 110 oder 112 an, um Informationen zu erhalten!

Entwarnung (Dauerton)



Dauer: 1 Minute

Bedeutung: Die Gefahr ist vorüber, Sie können sich wieder unbeschwert im Freien bewegen.

Alarmierung der Feuerwehr (Dauerton zweimal unterbrochen)



Dauer: 3x 15 Sekunden

Bedeutung: Es gibt einen Notfall zu dem die örtliche Feuerwehr alarmiert wird. Halten Sie ggf. die Fenster und Türen geschlossen. Dieses Signal kann auch als regelmäßiger Probealarm eingesetzt werden.

Stadt Rheinbach und Westenergie zeichnen mit dem Klimaschutzpreis Engagement des Georgsrings e.V. für die Umwelt aus

Der Klimaschutzpreis der Westenergie würdigt Initiativen, die in besonderem Maße Energie effizient einsetzen oder die Umweltbedingungen in den Kommunen erhalten oder verbessern. Strom sparen, Qualität von Luft und Wasser verbessern, Lebensräume erhalten: Klimaschutz erstreckt sich auf viele Gebiete.

Entsprechend vielfältig waren die Ideen, aus denen die Fachjury aus Bürgermeister Ludger Banken, Lydia Bauer (Kommunalbetreuerin der Westenergie) und Nicole Rokicki (Umweltplanerin der Stadt Rheinbach) den diesjährigen Preisträger auswählten. Die Auszeichnung und das Preisgeld von 2.500 Euro erhielt in diesem Jahr der Georgsring e.V..

Mit seinem großartigen ehrenamtlichen Engagement verschafft der Georgsring e.V. zahlreichen Gegenständen, die ansonsten im Müll gelandet wären, ein „zweites Leben“ und stellt diese bedürftigen Menschen zur Verfügung. Bereits im Rahmen der Flüchtlingskrise wurde dieses Engagement auf Fahrräder ausgeweitet. Dadurch verhalf man einerseits geflüchteten Menschen zu Mobilität und verfolgte andererseits den zunehmend an Bedeutung gewinnenden Aspekt der Nachhaltigkeit. So wurden seit Beginn des Ukraine-Kriegs bisher rund 150 Räder an Geflüchtete aus dieser Region gegeben, darunter auch zahlreiche Kinderfahrräder.



Preisübergabe im Rathaus: Dieter Bauerfeind, (alle Geogrsring e.V.), Bürgermeister Ludger Banken Lydia Bauer, Nicole Rokicki (Klimaschutzbeauftragte Stadt Rheinbach) des Geogrsring e.V. Rheinbach Martin Fröhlich, Vorsitzender Hans-Jörg Limbach, stellv. Vorsitzender Adolf Füllenbach, und Dieter Bauerfeind. Foto: Stadt Rheinbach

„Der Geogrsring e.V. hat verdienstermaßen den ersten Platz beim Klimaschutzpreis 2022 belegt und ich freue mich sehr, das großartige Engagement mit dem 2.500 Euro dotierten Preis gemeinsam mit Frau Bauer von Westenergie würdigen zu können, damit das bürgerliche Engagement der Vereins-Mitglieder für weitere Projekte unterstützt werden kann“, sagte Bürgermeister Ludger Banken bei der Übergabe.

Lydia Bauer stellte fest: „Ich bin immer wieder überrascht, wie vielfältig umweltbewusstes und nachhaltiges Verhalten sein kann. Schön, dass die Gruppe so einen kreativen Beitrag geleistet hat.“

Seit 1995 macht der Westenergie-Klimaschutzpreis regelmäßig zahlreiche gute Ideen und vorbildliche Aktionen aus dem lokalen und regionalen Umfeld für die Öffentlichkeit sichtbar. Er regt damit auch zum Nachahmen an und macht Mut, selbst aktiv zu werden. Insgesamt erhielten bereits mehr als 7.000 Projekte die Auszeichnung. Der Preis wird in den Städten und Gemeinden jährlich ausgelobt und ist je nach Größe der Kommune mit bis zu 5.000 Euro dotiert. Die Gewinner ermitteln eine Jury aus Vertretern der Kommune und von Westenergie. Voraussetzung ist, dass das Projekt dem Allgemeinwohl dient.

*Der Bürgermeister
Im Auftrag
Silke Stewert*

Hans-Willi Schneider GmbH wurde mit Förderplakette „Ehrenamt in Feuerwehr und Katastrophenschutz“ des Landes Nordrhein-Westfalen ausgezeichnet

Eine besondere Ehrung wurde der Hans-Willi Schneider GmbH aus dem Rheinbacher Ortsteil Oberdrees zuteil.

Auf Vorschlag der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Rheinbach hat Innenminister Herbert Reul dem Unternehmen als erstem Rheinbacher Unternehmen die Förderplakette „Ehrenamt in Feuerwehr und Katastrophenschutz“ des Landes Nordrhein-Westfalen verliehen. Diese Ehre wurde in diesem Jahr zehn Unternehmen aus Nordrhein-Westfalen zuteil.



Foto: Stadt Rheinbach

„Mit großer Freude gratuliere ich Ihnen zu der großartigen Auszeichnung, die Ihnen als hervorstechender Arbeitgeber vom Land NRW verliehen wurde. Allein der außergewöhnlich hohe Anteil an ehrenamtlichen Mitarbeitern in Ihrem Familienunternehmen ist enorm. Besondere Anerkennung allerdings verdient es, dass Sie gemeinsam mit Ihren Söhnen den Einsatz der Feuerwehr durch Ihr unentgeltliches Engagement in herausragender Weise wertschätzen“, so Bürgermeister Ludger Banken bei seinem Gratulationsbesuch.

Im Rahmen der Unwetterkatastrophe hatte das Unternehmen das gesamte Team in ihrer Funktion als Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr freigestellt und den eigenen Dienstbetrieb daraufhin zeitweilig eingestellt. „Indem Sie Ihre eigenen Bedürfnisse hintenangestellt haben und dadurch in der Not der Unwetterkatastrophe selbstlos Hilfsleistungen für Dritte ermöglicht haben, haben Sie Vorbildfunktion übernommen. Dafür danke ich Ihnen als Bürgermeister der Stadt Rheinbach von ganzem Herzen und zolle Ihnen meine höchste Anerkennung“, erklärte Bürgermeister Ludger Banken.

*Der Bürgermeister
Im Auftrag
Norbert Sauren*

Glasfaserausbau in Rheinbach schreitet voran

Nach der Hochwasserkatastrophe vom 14. Juli 2021, wobei große Teile der Kommunikationsinfrastruktur zerstört wurden und in aufwendiger Arbeit wiederhergestellt werden mussten, legen die Telekommunikationsunternehmen ihren Fokus nun wieder auf den Glasfaserausbau.

Mit der Glasfaser bis ins Haus (FTTH, Fiber to the Home) können künftig Bandbreiten bis zu einem Gigabit erreicht werden. Für die Immobilie bedeutet dies eine besondere Aufwertung, denn in Zukunft werden immer größere Datenmengen über das Internet geschickt und abgerufen werden. Ein leistungsfähiger Anschluss ist dabei eine gute Voraussetzung.

Zurzeit bieten mehrere Telekommunikationsunternehmen Angebote für Immobilieneigentümer, einen günstigen Anschluss ins Haus oder aber auch in ein Unternehmen zu legen, an. Informieren Sie sich bei ihrem Anbieter über die Anschlussmöglichkeiten.

Über den Stand des Ausbaus informiert unter anderem die Bundesnetzagentur mit dem Breitbandatlas, <https://www.bundesnetzagentur.de/DE/Fachthemen/Telekommunikation/Breitband/breitbandatlas/start.html>. Dort kann man über das Suchfeld die Stadt Rheinbach aufrufen und sich bis auf den Straßenzug hin über den Versorgungsgrad informieren.

*Der Bürgermeister
Im Auftrag
Thomas Spitz*

Hinweisbekanntmachung nach dem Gesetz zur Verbesserung der Korruptionsbekämpfung und zur Errichtung und Führung eines Vergaberegisters in Nordrhein-Westfalen (Korruptionsbekämpfungsgesetz)

Mit Wirkung vom 1. März 2005 ist das Korruptionsbekämpfungsgesetz in Kraft getreten. Hiernach haben Rats- und Ausschussmitglieder und auch der Bürgermeister Auskünfte über bestimmte persönliche und wirtschaftliche Verhältnisse zu geben. Bestimmte Daten sind jährlich zu veröffentlichen. Der Rat der Stadt Rheinbach hat unter Einbeziehung der Regelungen des Korruptionsbekämpfungsgesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen am 12.09.2005 die Ordnung für die Rats- und Ausschussmitglieder (Ehrenordnung) beschlossen (§ 43 Abs. 3 Satz 2 der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen).

Hiermit wird öffentlich bekannt gemacht, dass die Auskünfte des Bürgermeisters und der Rats- und Ausschussmitglieder im Rathaus Rheinbach, Schweigelstraße 23, 53359 Rheinbach, Zimmer 123, zu den allgemeinen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme bereitgehalten werden.

*Der Bürgermeister
Im Auftrag
Norbert Sauren*

Theater in Rheinbach

STADTTHEATER

KÖNIGSBERGER STRASSE 29

„Die Currywurst-Queen“ – Große Schlager-Revue

Landesbühne Rheinland-Pfalz

Montag, 12. Dezember 2022, 17:00 Uhr

An Dörtes Currywurstbude sind alle gleich. Jeder bekommt, was er am dringendsten braucht. Liebe, ein Ohr und eine Currywurst. Als Dörte unverhofft einen Haufen Geld findet, strebt sie nach Höherem – aus der Currywurstbude soll ein Sterne-Restaurant werden. Kann das gut gehen?

Nach Motiven von Molières Komödie „Der Bürger als Edelmann“ – „Schrill, liebevoll und frech ist diese Revue mit Herz und schnellen Dialogen, irren Typen, brüllend komischen Gags, bewegenden Weisheiten und natürlich einer Menge Musik und Superhits zum Mitsingen und Mitfeiern.“

Spieldauer: 65 Minuten ohne Pause



Vorverkauf im Museumsshop des Glasmuseums Rheinbach, Himmeroder Wall 6, 53359 Rheinbach, Tel.: 02226 917-501

Vorschau 2023

Donnerstag, 16. März 2023, 19.30 Uhr:

„Hausmeister Krause: Du lebst nur zweimal“ – ein absurder Schwank mit den beliebtesten Figuren der Fernseh-Serie. Für alle, die nicht in den Keller gehen müssen, um zu lachen ...

Samstag, 1. April 2023, 19.30 Uhr:

„Brauchen Sie 'ne Quittung“, Musikalische Komödie mit Anja Kruse und Ingolf Lück.

Gesponsert von der Bürgerstiftung Rheinbach, „Wir für Rheinbach“

Wir für
Rheinbach
Bürgerstiftung

Der Bürgermeister
Im Auftrag
Steffi Scherer

Ausstellung
Die Steingang

mit Arbeiten von
Brigitte Maxrath-Enger, Gunther Huebner und Petra Zieriacks
im Glaspavillon Rheinbach, An der Glasfachschule 2,
rund um die Uhr einsehbar

Die Ausstellenden stehen zu folgenden Terminen für
persönliche Gespräche bereit:
Jeden 2. Sonntag im Monat, 11.12.22, 8.1.23, 12.2.23,
jeweils 14.00 – 17.00 Uhr.



Foto: Stadt Rheinbach

*Der Bürgermeister
Im Auftrag
Dr. Ruth Fabritius, Fachgebietsleiterin Kultur*

Workshops im Glasmuseum Rheinbach

Willst du mein bester Freund sein?

Workshop für Kinder des 3. u. 4. Schuljahrs mit Bozena Yazdan

Möchtest du in unserem Geschichtenwettbewerb für Rheinbacher Dritt- und Viertklässler teilnehmen? Auf einem roten Becher im Glasmuseum Rheinbach entdecken wir eine fein gravierte Szene: Ein Mädchen sitzt auf dem Boden und lehnt sich gegen einen großen Hund, den es sanft umarmt. Das Mädchen hat sich schick gemacht: Ihr langes Kleid und die sorgfältig frisierten Löckchen waren damals – 1840, als der Becher entstanden ist – der letzte Schrei. Heute sind wir viel bequemer, jedenfalls anders angezogen. Aber schon damals war der Hund ihr treuer Begleiter. War der Hund ihr bester Freund? Was haben sie alles unternommen? Vielleicht haben sie ein Abenteuer zusammen erlebt? Schreibe darüber eine Geschichte.



Wir freuen uns darauf, eure Geschichten zu lesen. Auf die Gewinner warten auch in diesem Jahr Buchpreise, die von der Buchhandlung Kayser gestiftet werden.

Abgabetermin: 11.12.2022 im Glasmuseum Rheinbach

Für interessierte Kinder, die eine Geschichte schreiben möchten, findet im Glasmuseum Rheinbach ein Workshop am 02.12.2022 von 15:00 – 16:30 Uhr statt.

Wir besuchen das „Mädchen mit dem Hund“ im Glasmuseum und malen Bilder dazu.

Der Workshop ist kostenlos. Anmeldung erforderlich.

Wir machen Lichtobjekte – Workshop für Familien mit Angela Liane Wagner

Wir verwandeln eine Glasflasche mit Gravur und Malerei in eine Winterlandschaft. Zum Schluss wird die Inszenierung mit Schnee und Leuchtmittel ergänzt. In dem Workshop können Kinder und auch Erwachsene teilnehmen. Anmeldung erforderlich.



Termin: Samstag, 03.12.2022, 11:00 – 14:00 Uhr

Alter: 5 – 99 Jahre, max. 8 Teilnehmer

Gebühr: 20,- € (einschl. Materialkosten u. Eintritt)

Glasmuseum Rheinbach

Himmeroder Wall 6 · 53359 Rheinbach · Tel. 02226 917-501
glasmuseum@stadt-rheinbach.de · www.glasmuseum-rheinbach.de

Der Bürgermeister
Im Auftrag
Bozena Yazdan

AUSZUG AUS DEM VOLKSHOCHSCHULPROGRAMM

Anmeldungen bitte unter www.vhs-voreifel.de, Tel. 02226 - 921920
oder an die VHS-Voreifel, Schweigelstraße 21, 53359 Rheinbach

Mittwoch, 07.12.22

18.00 – 21.00 Uhr
Kurs 6736W

ONLINE-SEMINAR: Investieren in Edelmetalle und Rohstoffe – Geldanlage mit ETC. Mit diesen Finanzprodukten, die auch unter dem Begriff „Zertifikate“ bekannt sind, können Sie von steigenden Edelmetall- und Rohstoffpreisen, wie z. B. Gold oder Öl profitieren. Holger Jünke, Diplom-Kaufmann und freiberuflicher Finanz-Tutor, erklärt Ihnen auf leicht verständliche Weise und mit vielen Praxisbeispielen, was Sie zu diesen Finanzprodukten wissen müssen.
Gebühr: 23,00 € keine Ermäßigung möglich, Leitung: Holger Jünke

Mittwoch, 07.12.22

19.00 – 21.15 Uhr
Kurs 4236

Obstbaumschnitt und Beerensträucher schneiden Der erfahrene Gärtnermeister Michael Jurischka erklärt, wie Sie ihre Beerensträucher pflegen und wieder in Form schneiden und in Zukunft wieder das eigene gesunde Obst ernten. Ein Informationsabend mit vielen Anregungen und Tipps. Der Dozent berät Sie außerdem über die richtige Sortenauswahl, Arbeitsmaterial, Pflanzenschutz sowie Düngung. Ort: Gesamtschule Rheinbach, Standort 2, Dederichsgraben 2, 53359 Rheinbach, Gebühr: 7 – 9 Personen 16,35 €, ab 10 Personen 13,50 €

Freitag, 09.12.22

17.00 – 20.00 Uhr
Kurs 2413

Fotografiert – und was nun? Wer oft auf den Kameraauslöser drückt, wird das kennen: Mit der Zeit sammeln sich immer mehr Fotos auf der Festplatte und die meisten davon werden wohl nie wieder angesehen. Was kann man dagegen tun? Der Kurs beinhaltet: Auslese der Fotos und Nachbearbeitung mit ‚Freeware‘-Programmen, Abspeichern der Fotos. Gestaltung von Fotobüchern, Präsentation und ähnlichem. Ort: Gesamtschule Rheinbach, Standort 2, Dederichsgraben 2, 53359 Rheinbach, Gebühr: 20,80 €, Leitung: Dieter Mehlhaff

Freitag, 09.12.22

17.30 – 19.45 Uhr

Samstag, 10.12.22

11.00 – 16.15 Uhr
Kurs 2618

Acryl und Mischtechniken für Anfänger*innen und Fortgeschrittene

Der Wochenendworkshop richtet sich an Interessierte, die die Besonderheiten der Acrylmalerei kennenlernen und ihre vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten erproben wollen. Es werden unterschiedliche Materialien (Sand, Strukturpaste, Pigmente, Papier) vorgestellt und eingesetzt. Jede*r wird nach seinen individuellen Voraussetzungen und Möglichkeiten angeleitet. Die Dozentin Maria Dierker ist Künstlerin und arbeitet seit Jahren mit eigenem Atelier in der Künstlergemeinschaft „Kunsthof Merten“. Dauer: 10 Unterrichtsstunden. Ort: Gesamtschule Rheinbach, Dederichsgraben 2, 53359 Rheinbach, Gebühr: 47,50 €

Donnerstag, 15.12.22

19.00 – 21.00 Uhr
Kurs 1012

Togo zwischen gestern, heute, und morgen – eine Gesellschaft im Wandel Teil 3 der Vortragsreihe mit Michael F. Firmenich und Stefan Raetz.

Im kleinen westafrikanischen Land Togo werden Traditionen hochgehalten. Doch die gesamte Gesellschaft durchläuft einen rasanten Wandel. Die junge Generation besucht die Schule, lernt lesen und schreiben, studiert und möchte ihre Zukunft mit einem der sehr raren Jobs – meist in der Landeshauptstadt Lomé – gestalten, anstatt wie die Vorfahren in der Landwirtschaft zu arbeiten. So entstehen teils groteske Situationen und zudem krasse Gegensätze in einer Gesellschaft, in der die Menschen sich bemühen, den schnellen Veränderungen zu folgen.
Ort: Rheinbach, wird kurzfristig bekannt gegeben. Gebührenfrei

Veranstaltungskalender

*- Alle Veranstaltungen sind der Öffentlichkeit zugänglich -
Bitte beachten Sie auch die sonstigen in der Ausgabe abgedruckten Veranstaltungen.*

Donnerstag, 01.12.2022

- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 15:00 – 17:00 Uhr Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten zwischen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen, die Aufgaben anbieten, im Himmeroder Hof, 02226 917-210, Ansprechpartnerin: D. Kübler, www.blickwechsel-rheinbach.de
- 16:00 – 19:00 Uhr Rheinbacher Feierabendmarkt mit Anbietern aus der Region auf dem Kirchplatz St. Martin – www.rheinbacher-feierabendmarkt.de
- 18:30 Uhr Selbsthilfegruppe für Betroffene (Alkohol), Klaus 0171 21 00 735 / Reinhard 0152 599 156 46, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6
- 19:00 Uhr Treffen der Imker und Bienenfreunde des Bienenzuchtvereins Rheinbach von 1867 e.V. im Merzbacher Hof, Merzbacher Straße 27. Interessierte Gäste sind herzlich willkommen! Ist die Möglichkeit einer Präsenzveranstaltung nicht gegeben, findet das Treffen online statt. Der Link kann über die Homepage des BZV-Rheinbach – <https://bzv-rheinbach.de> – angefordert werden.

Freitag, 02.12.2022

- 9:00 – 18:30 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 18:00 Uhr Selbsthilfegruppe für Betroffene (Alkohol), Peter: 02225 3413
Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6
- 19:00 Uhr Treffen der Pfadfinder und Freunde des Georgsrings im Brauhaus Rheinbach, Wilhelmsplatz 1

Samstag, 03.12.2022

- 10:00 – 14:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 16:00 Uhr Nikolauswanderung zum Eifelhaus kleine Wanderung mit spannenden Adventsgeschichten, leckeres Gebäck, warme Getränke im Eifelhaus, der Nikolaus! Treffpunkt: Parkplatz Waldfriedhof Spenden sind willkommen; Leitung: C. Althausen, I. Mikloss & E. Bois; Verbindliche Anmeldung: Claudia@eifel-53359.de

Sonntag, 04.12.2022

- 9:00 Uhr Dreitälerweg (18km), Erlebnisweg Sieg – Burgen, Bäche und Barock. Rucksackverpflegung, Schlusseinkehr, Start: Himmeroder Wall; Mitfahranteil:4 €, Führung: Brigitte Schlehndorn; www.eifelverein-rheinbach.de
- 17:00 Uhr Gemischter Chor im MGV Rheinbach – Advents- und Weihnachtssingen am 2.Advent in der Kirche St .Ägidius, Oberdrees;

Montag, 05.12.2022

Das Café International ist bis auf Weiteres geschlossen, Informationen unter <https://fluechtlingshilfe-rheinbach.de>.

- 13:00 – 14:00 Sprechstunde bei Fragen zur Sprache und Entwicklung im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“, Koblenzer Str. 6b (kostenfrei). Weitere Infos und Anmeldung unter 02226 / 17470
- 17:00 – 20:00 Ramershoven spielt... Es werden alte Brett- und Kartenspiele gespielt. Herzlich willkommen ist jeder, egal wie alt, aber im Besonderen Seniorinnen und Senioren, die Freude am Spielen haben und Anschluss suchen. Ohne Anmeldung, evtl. Getränke mitbringen, bei Herrn Michael Homann, Schmidtheimer Straße 19.

Dienstag, 06.12.2022

- 8:00 – 11:00 Uhr Schuldnerberatung des SKM Katholischer Verein für soziale Dienste im Rhein-Sieg-Kreis e.V. im Rathaus, Schweigelstraße 23. Terminvereinbarung erforderlich unter 02222 8047514
- 14:30 Uhr Spaziergang, Treffpunkt: Gräbbachbrücke / Stadtpark www.eifelverein-rheinbach.de
- 14:00 Uhr Fahrradtouren der Kirchturmradler der kfd Rheinbach um Rheinbach herum. Einfache Touren mit netten Gesprächen mit einer Dauer von 1- 2 Stunden. Eine Mitgliedschaft in der kfd ist nicht erforderlich. Treffpunkt : Kirchplatz von St. Martin
- 17:00 Uhr Basistreffen ZWAR Rheinbach-2014 für Menschen ab 50, im „Come in“ im Bahnhof Rheinbach. Gäste sind herzlich willkommen. Infos bei Ingrid Pasierbski 02226 6577

Mittwoch, 07.12.2022

- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 15:00 – 17:00 Uhr „Reparatur-Café“ des Georgsring e.V. für kleine Reparaturen -kostenlos -Himmeroder Hof (Glasmuseum), Raum 18 Himmeroder Wall 6, Infos bei Walter Langer, E-Mail: w.langer@t-online.de

Donnerstag, 08.12.2022

- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 10:00 – 12:00 Uhr KoKoBe – Beratungsangebot für Menschen mit geistiger Behinderung und deren Angehörige, Anmeldung erforderlich im Rathaus, Schweigelstraße 23. Infos unter 02224 776156
- 14:00 Uhr Donnerstagswanderung „Tannenbaumschmücken“; Treffpunkt: Gräbbach-brücke / Stadtpark, Näheres unter 02226 9113 927, www.eifelverein-rheinbach.de
- 15:00 – 17:00 Uhr Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten zwischen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen, die Aufgaben anbieten, im Himmeroder Hof, 02226 917-210, Ansprechpartnerin: D. Kübler, www.blickwechsel-rheinbach.de
- 16:00 – 19:00 Uhr Rheinbacher Feierabendmarkt mit Anbietern aus der Region auf dem Kirchplatz St. Martin – www.rheinbacher-feierabendmarkt.de

18:30 Uhr Selbsthilfegruppe für Betroffene (Alkohol), Klaus 0171 21 00 735 / Reinhard 0152 599 156 46, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6

Freitag, 09.12.2022

9:00 – 18:30 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b

18:00 Uhr Selbsthilfegruppe für Betroffene (Alkohol), Peter: 02225 3413 Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6

Samstag, 10.12.2022

10:00 – 14:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b

15:00 Uhr Treffen der Partnerschaftsvereinigung Villeneuve – Rheinbach zum Boule-Spiel am Rheinbacher Waldhotel, Ölmühlenweg 99. Gäste sind herzlich willkommen.

Sonntag, 11.12.2022

10:00 Uhr Durch das Jagdrevier des Kurfürsten nach Bonn (16km); Rucksackverpflegung; Schlusseinkehr: Weihnachtsmarkt Bonn; Start: Industriepark Meckenheim (Parkplatz) bei Anfahrt mit dem Zug melden unter 02225/7055777; Führung: M. Albring; Rückfahrt individuell; www.eifelverein-rheinbach.de

Montag, 12.12.2022

13:00 – 14:00 Uhr Sprechstunde bei Fragen zur Sprache und Entwicklung im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte „Rasselbände“, Koblenzer Str. 6b (kostenfrei). Weitere Infos und Anmeldung unter 02226 / 17470

14:00 Uhr Offene Sprechstunde der Erziehungsberatung im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte „Rasselbände“, Koblenzer Str., auch online-Beratung möglich

14:30 Uhr VdK-Treffen für alle Mitglieder im Stadtcafé Schlich, 02226 2623, Vor dem Dreeser Tor 9, Rheinbach. Gäste sind herzlich willkommen. www.vdk.de/ov-rheinbach.de

15:00 – 17:00 Uhr Trauernde können sich im Gesprächs-Café der Ökumenischen Hospizgruppe e.V. in Rheinbach, Koblenzerstr. 9 miteinander und den geschulten TrauerbegleiterInnen austauschen. Kontakt: 02226 900 433

18:00 – 20:00 Uhr Basistreffen des ZWAR-Netzwerkes Rheinbach für Menschen ab 50, im „Come in“ im Bahnhof Rheinbach. Gäste sind herzlich willkommen. Alle Teilnehmer müssen die 2G-Regel erfüllen und geimpft oder genesen sein. Weitere Informationen bei Jürgen Schäfer, 0172 4034256

Dienstag, 13.12.2022

–

Mittwoch, 14.12.2022

9:30 – 11:00 Uhr Sprechstunde des VdK (Verband für Kriegs- und Wehrdienstopfer, Behinderte und Rentner – auch für Nichtmitglieder) bei der Stadtver-

waltung Rheinbach. Zutritt nur mit gültigem Test oder Impfnachweis. Weitere Informationen unter 02226 2623, [www. vdk.de/ov-rheinbach.de](http://www.vdk.de/ov-rheinbach.de)

- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 18:30 Uhr Adventliches Treffen der Städtepartnerschaftsvereinigung „Freunde von Sevenoaks e.V.“ im „Waldhotel“, Rheinbach. Gäste sind ohne Anmeldung jederzeit herzlich willkommen. www.freunde-von-sevenoaks.de

Donnerstag, 15.12.22

- 9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 14:00 Uhr Donnerstagswanderung – Treffpunkt: Gräbbachbrücke/Stadtpark. Näheres unter 02226 9113 927; www.eifelverein-rheinbach.de
- 15:00 – 17:00 Uhr Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten zwischen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen, die Aufgaben anbieten, im Himmeroder Hof, 02226 917-210, Ansprechpartnerin: D. Kübler, www.blickwechsel-rheinbach.de
- 16:00 – 19:00 Uhr Rheinbacher Feierabendmarkt mit Anbietern aus der Region auf dem Kirchplatz St. Martin – www.rheinbacher-feierabendmarkt.de
- 18:30 Uhr Selbsthilfegruppe für Betroffene (Alkohol), Klaus 0171 21 00 735 / Reinhard 0152 599 156 46, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6

Freitag, 16.12.2022

- 9:00 – 18:30 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 18:00 Uhr Selbsthilfegruppe für Betroffene (Alkohol), Peter: 02225 3413 Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6
- 18:00 – 20:00 Uhr Die Ökumenische Hospizgruppe e.V. bietet in Rheinbach eine Gruppe für Eltern, die ein Kind verloren haben an. Voranmeldung bei Frau Richter: Telefon 0176 520 84785 oder per Mail kontakt@hospiz-vor-eifel.de.
- 21:00 Uhr Nachtwächter-Führung; Treffpunkt: Schwengelpumpe auf dem Platz Am Bürgerhaus (Kreissparkasse); Nachtwächter: Rudolf Wehage; www.eifelverein-rheinbach.de

Samstag, 17.12.2022

- 10:00 – 14:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b
- 15:00 – 17:00 Uhr Es ist bald soweit... Weihnachtsgeschichten und Erzähltheater für Kinder von 4 bis 6 Jahre bei Waffeln und Kakao; Treffpunkt: Eifelhaus, Anmeldung (bis 15.12.2022): Ingeborg.Mikloss@t-online.de

Sonntag, 18.12.2022

- 13:00 Uhr Jahresabschlusswanderung (10km); wir machen uns gemeinsam auf eine kleine Wanderung in den Rheinbacher Wald; Start: Himmeroder Wall; Führung: Helmut Schaaf; www.eifelverein-rheinbach.de

Montag, 19.12.2022

13:00 – 14:00 Uhr Sprechstunde bei Fragen zur Sprache und Entwicklung im Familienzentrum der Lebenshilfe Integrative Kindertagesstätte „Rasselbande“, Koblenzer Str. 6b (kostenfrei). Weitere Infos und Anmeldung unter 02226 / 17470

Dienstag, 20.12.2022

14:30 Uhr Spaziergang, Treffpunkt: Gräbbachbrücke / Stadtpark
www.eifelverein-rheinbach.de

14:00 Uhr Fahrradtouren der Kirchturmradler der kfd Rheinbach um Rheinbach herum. Einfache Touren mit netten Gesprächen mit einer Dauer von 1–2 Stunden. Eine Mitgliedschaft in der kfd ist nicht erforderlich. Treffpunkt : Kirchplatz von St. Martin

17:00 Uhr Basistreffen ZWAR Rheinbach-2014 für Menschen ab 50, im „Come in“ im Bahnhof Rheinbach. Gäste sind herzlich willkommen. Infos bei Ingrid Pasierbski 02226 6577

Mittwoch, 21.12.2022

9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b

Donnerstag, 22.12.2022

9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b

14:00 Uhr Donnerstagswanderung; Treffpunkt: Gräbbachbrücke/Stadtpark, Näheres unter 02226 9113 927, www.eifelverein-rheinbach.de

15:00 – 17:00 Uhr Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten zwischen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen, die Aufgaben anbieten, im Himmeroder Hof, 02226 917-210, Ansprechpartnerin: D. Kübler, www.blickwechsel-rheinbach.de

16:00 – 19:00 Uhr Rheinbacher Feierabendmarkt mit Anbietern aus der Region auf dem Kirchplatz St. Martin – www.rheinbacher-feierabendmarkt.de

18:30 Uhr Selbsthilfegruppe für Betroffene (Alkohol), Klaus 0171 21 00 735 / Reinhard 0152 599 156 46, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6

Freitag, 23.12.2022

9:00 – 18:30 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b

18:00 Uhr Selbsthilfegruppe für Betroffene (Alkohol), Peter: 02225 3413, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6

Samstag, 24.12.2022

10:00 – 14:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b

Sonntag, 25.12.2022

–

Montag, 26.12.2022

–

Dienstag, 27.12.2022

–

Mittwoch, 28.12.2022

9:00 – 13:00 Uhr Verkauf von Waren zugunsten von Entwicklungsprojekten im EINE WELT LADEN, Prümer Wall 3b

19:00 Uhr Treffen der Treckerfreunde Rheinbach im Restaurant „Zu den 4 Winden“ in Kurtenberg – Infos unter 02226 3983

Donnerstag, 29.12.2022

14:00 Uhr Donnerstagswanderung. Treffpunkt: Gräbbachbrücke/Stadtpark. Näheres unter: 02226 9113 927; www.eifelverein-rheinbach.de

15:00 – 17:00 Uhr Freiwilligenzentrum „Blickwechsel“ – Vermitteln von Kontakten zwischen Personen, die ein Ehrenamt suchen, und Organisationen, die Aufgaben anbieten, im Himmeroder Hof, 02226 917-210, Ansprechpartnerin: D. Kübler, www.blickwechsel-rheinbach.de

16:00 – 19:00 Uhr Rheinbacher Feierabendmarkt mit Anbietern aus der Region auf dem Kirchplatz St. Martin – www.rheinbacher-feierabendmarkt.de

18:30 Uhr Selbsthilfegruppe für Betroffene (Alkohol), Klaus 0171 21 00 735 / Reinhard 0152 599 156 46, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6

Freitag, 30.12.2022

18:00 Uhr Selbsthilfegruppe für Betroffene (Alkohol), Peter: 02225 3413, Caritas Suchtkrankenhilfe, Pfarrgasse 6

Samstag, 31.12.2022

–

Die Redaktion wünscht allen Leserinnen und Lesern eine besinnliche Weihnachtszeit und für das neue Jahr 2023 Glück, Zufriedenheit und vor allem Gesundheit.



Öffentliche Bekanntmachungen

Erscheinungstag: 30. November 2022

Die Inhalte werden zusätzlich auf der Internetseite „www.rheinbach.de“ veröffentlicht.

Stadt Rheinbach
Der Bürgermeister
Fachbereich V
Sachgebiet 60.2 Planung und Umwelt
Az.: 61 26 01/22-3

Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes Rheinbach Nr. 22 „Schornbuschweg“ 3. Änderung unter Anwendung des § 13 a Baugesetzbuch

– Anpassung einer Sondergebietsfläche sowie Ausweisung von Verkehrsflächen –

Der Bebauungsplan Rheinbach Nr. 22 „Schornbuschweg“ , 3. Änderung wurde vom Ausschuss für Stadtentwicklung und Bauen der Stadt Rheinbach in seiner Sitzung am 01.06.2021 zur Aufstellung beschlossen.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes Rheinbach Nr. 22 „Schornbuschweg“, 3. Änderung umfasst eine rd. 2,75 ha große Fläche im Westen der Rheinbacher Kernstadt, welcher wie folgt abgegrenzt ist:

- im Norden durch die südliche Grenze der K 51 (Schornbuschweg),
- im Osten durch die westliche Grenze der L 493 (Münstereifeler Straße) und durch die nordwestliche Grenze des Rotterbachs,
- im Süden durch die nördliche Grenze des Wegebegleitenden Grabens, Flurstücks Nr. 209, Flur 2, Gemarkung Rheinbach,
- im Westen durch das Flurstück 1129, Flur 2, Gemarkung Rheinbach, welches parallel zum Schornbuschweg verläuft.

Der Geltungsbereich umfasst die Flurstücke 970, 971, 973, 1129, 1130, 1131, 1132, 1133, 1134, 1135, 1136, Flur 2, Gemarkung Rheinbach sowie anteilig das Flurstück 195, Flur 2, Gemarkung Rheinbach. Geringfügige Änderungen des Plangebiets während der Bearbeitung bleiben vorbehalten. Die genaue Abgrenzung des Geltungsbereichs des Bebauungsplans ist dem der Beschlussvorlage beigefügten Übersichtsplan zu entnehmen. Geringfügige Änderungen des Plangebiets während der Bearbeitung bleiben vorbehalten.

Der Bebauungsplan Rheinbach Nr. 22 „Schornbuschweg“, 3. Änderung wird im beschleunigten Verfahren unter Anwendung des § 13 a Baugesetzbuch ohne Durchführung einer Umweltprüfung aufgestellt. Von der frühzeitigen Unterrich-

tung und Erörterung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 wird abgesehen. Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (1) Baugesetzbuch wurde gemäß Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung und Bauen vom 01.06.2020 zum frühzeitigen gegenseitigen Informationsgewinn durchgeführt.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bauen der Stadt Rheinbach hat in seiner Sitzung am 27.09.2022 den Entwurf des Bebauungsplanes Rheinbach Nr. 22 „Schornbuschweg“, 3. Änderung beschlossen und die Begründung einschließlich der zugehörigen Fachgutachten gebilligt. Ebenfalls wurde vom Ausschuss der Beschluss über die Durchführung der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 (2) Baugesetzbuch und der Behördenbeteiligung gemäß § 4 (2) Baugesetzbuch gefasst.

Der Planentwurf besteht aus textlichen und zeichnerischen Festsetzungen sowie aus Hinweisen. Eine Begründung einschließlich der zugehörigen Fachgutachten ist beigelegt.

Anlass, Ziel und Inhalt des Bebauungsplanes

Ausgangspunkt der Aufstellung des Bebauungsplans ist die Planung des Grundstückseigentümers, die derzeitige Nutzung in den bestehenden baulichen Anlagen einer zeitgemäßen differenzierteren Nutzung zuzuführen. Zur Darstellung der wesentlichen Überlegungen dient das Nutzungskonzept.

Als Art der baulichen Nutzung soll weiterhin das Sondergebiet (SO) festgesetzt werden. Im Zuge der planerischen Feinsteuerung soll zukünftig als Zweckbestimmung die Zweckbestimmung „Sport und Freizeit“ festgesetzt werden. Die bereits vorhandene gastronomische Nutzung soll planungsrechtlich gesichert werden. Nutzungen die der Gesundheit dienen, sollen als Ergänzung zur zulässigen Hauptnutzung „Sport“ als zulässig festgesetzt werden. Sowohl die gastronomische Nutzung als auch die Nutzungen die der Gesundheit dienen, werden als Nebennutzung mit einer maximalen Geschossfläche festgesetzt. Die Aufnahme als Nebennutzung und der Flächenbeschränkung sichert planungsrechtlich den Standort für sportliche und freizeitliche Nutzungen.

Das Maß der baulichen Nutzung wird ebenso einer Feinsteuerung unterzogen. Hierzu sind die überbaubaren Grundstücksflächen weiterhin Richtung der K51 und L493 angeordnet. Eine hinzutretende untergeordnete überbaubare Grundstücksfläche im zentralen rückwärtigen Bereich soll eine gewisse bauliche Flexibilität ermöglichen. Ansonsten sind der Nutzungsart entsprechend nicht überdachte Sportplätze und Stellplätze im rückwärtigen Bereich zulässig. Diesem wird auch durch die Überschreitung der zulässigen Grundflächenzahl (GRZ) für nicht überdachte Sportplätze und offene Stellplätze planungsrechtlich Rechnung getragen. Entlang der offenen Bereiche und entlang der L493 ist zusätzlich ein weitreichendes Pflanzgebot festgesetzt.

Zur zusätzlichen Fuß- und Radläufigen Verbindung des Plangebiets und der Umgebung wurde die Verbindung von der Fußgängerbedarfsampel an der L493

bis zum Schornbuschweg als öffentliche Verkehrsfläche mit der Zweckbestimmung Fuß- und Radweg planungsrechtlich gesichert.

Berichtigung des Flächennutzungsplanes

Der Flächennutzungsplan stellt das Gebiet derzeit als Sondergebiet (S) mit der Zweckbestimmung „Tennis“ dar. Grundsätzlich bleibt die Darstellung eines Sondergebiets (S) im Flächennutzungsplan erhalten. Da auch die Tennisnutzung anteilig weitergeführt wird, wurde im Aufstellungsbeschluss auf eine Berichtigung des Flächennutzungsplans verzichtet. Im Zuge der Einholung des landesplanerischen Einvernehmens wurde darum gebeten, der Bezirksregierung Köln eine Berichtigung des Flächennutzungsplans zukommen zu lassen. Aufgrund dessen soll nun im Anschluss an das Bauleitplanverfahren eine Berichtigung des Flächennutzungsplans durchgeführt werden. Im Sinne der planerischen Feinsteuerung soll das derzeit als Sondergebiet (S) mit der Zweckbestimmung „Tennis“ dargestellte Plangebiet nach Rechtskraft der 3. Änderung des Bebauungsplans Rheinbach Nr. 22 „Schornbuschweg“ als Sondergebiet (S) mit der Zweckbestimmung „Sport und Freizeit“ dargestellt werden.

Gemäß Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung und Bauen vom 27.09.2022 wird der betroffenen Öffentlichkeit Gelegenheit zur Stellungnahme im Rahmen einer öffentlichen Auslegung des Planentwurfes gemäß § 13 a (2), 13 (2) Ziff. 2 und § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch gegeben.

Die berührten Behörden und Träger öffentlicher Belange werden parallel gemäß § 13 a (2), 13 (2) Ziff. 3 und § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch beteiligt und über die öffentliche Auslegung des Planentwurfes benachrichtigt.

Es wird darauf hingewiesen, dass im Verfahren zum Bebauungsplan Rheinbach Nr. 22 „Schornbuschweg“, 3. Änderung von der Umweltprüfung, dem Umweltbericht und von Angaben nach § 3 (2) Satz 2 Baugesetzbuch (Angaben dazu, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind) sowie von der zusammenfassenden Erklärung abgesehen wird; § 4 c Baugesetzbuch ist nicht anzuwenden.

Der Entwurf des Bebauungsplans Rheinbach Nr. 22 „Schornbuschweg“, 3. Änderung, die Begründung einschließlich der dazugehörigen Fachgutachten und die wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen liegen gemäß § 3 (2) Baugesetzbuch in der Zeit vom

08. Dezember 2022 bis einschließlich 17. Januar 2023

im Rathaus Rheinbach, Schweigelstraße 23, 53359 Rheinbach, Fachbereich V, Sachgebiet 60.2 Planung und Umwelt, 2. Obergeschoss (Altbau), während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses

Montag bis Donnerstag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Freitag	8.00 Uhr bis 11.30 Uhr

zur allgemeinen Information der Öffentlichkeit öffentlich aus.

Bei den wesentlichen umweltbezogenen Stellungnahmen handelt es sich um die Stellungnahmen des

- Rhein-Sieg-Kreises, Der Landrat – Referat Wirtschaftsförderung und Strategische Kreisentwicklung (Fachbereich 01.3) vom 15.09.2021, Az. 01.3-tro
- LVR-Amtes für Bodendenkmalpflege im Rheinland vom 15.09.2021. Az. 333.45-117.1/21-002

Nachstehende Fachgutachten liegen als Anlage zur Begründung während der v.g. Frist aus:

- Artenschutzrechtliche Prüfung zum Bebauungsplan Rheinbach Nr. 22 „Schornbuschweg“, 3. Änderung; Ginster Landschaft + Umwelt, Stand: Oktober 2021
- Verkehrsuntersuchung zum Bebauungsplan Rheinbach Nr. 22 „Schornbuschweg“, 3. Änderung; PTV Transport Consult GmbH, Stand: 02.05.2022
- Immissionsgutachten zum Bebauungsplan Rheinbach Nr. 22 „Schornbuschweg“, 3. Änderung; Henneker Zillinger Beratende Ingenieure PartG mbB, Stand: 07.07.2022

Einreichung der Stellungnahmen:

Zu den gegebenen Umständen in der Corona-Krise ist eine Einreichung der Stellungnahmen per E-Mail an die E-Mail-Adresse planung@stadt-rheinbach.de zu empfehlen. Stellungnahmen können auch schriftlich beim Bürgermeister der Stadt Rheinbach, Fachbereich V, Sachgebiet 60.2 Planung und Umwelt, Schweißelstraße 23, 53359 Rheinbach vorgebracht oder zur Niederschrift im Rathaus Rheinbach unter der v.g. Adresse, 2. Obergeschoss (Altbau), Zimmer 204 eingereicht werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht innerhalb der öffentlichen Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan nach § 4 a Abs. 6 Baugesetzbuch unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist.

Digitale Unterrichtung und Beratung:

Während der Auslegungsfrist stehen die öffentliche Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung und zur Information über Inhalt und Ziel der Bebauungsplanung folgende Unterlagen:

- Lageplan mit Geltungsbereich des Bebauungsplans Rheinbach Nr. 22 „Schornbuschweg“, 3. Änderung
- Luftbild mit Geltungsbereich des Bebauungsplans Rheinbach Nr. 22 „Schornbuschweg“, 3. Änderung
- Flächennutzungsplan mit Geltungsbereich des Bebauungsplans Rheinbach Nr. 22 „Schornbuschweg“, 3. Änderung
- Ausschnitt aus dem rechtskräftigem Bebauungsplan Rheinbach Nr. 22 „Schornbuschweg“, 1. Änderung

- Ausschnitt aus dem Landschaftsplan Nr. 4 „Meckenheim-Rheinbach-Swisttal“
- Nutzungskonzept; Stand 19.04.2021
- zeichnerischer Teil zum Bebauungsplan Rheinbach Nr. 22 „Schornbuschweg“, 3. Änderung, Stand: Entwurfsbeschluss
- Textliche Festsetzungen und Hinweise zum Bebauungsplan Rheinbach Nr. 22 „Schornbuschweg“, 3. Änderung, Stand: Entwurfsbeschluss
- Begründung zum Bebauungsplan Rheinbach Nr. 22 „Schornbuschweg“, 3. Änderung, Stand: Entwurfsbeschluss
- Artenschutzrechtliche Prüfung zum Bebauungsplan Rheinbach Nr. 22 „Schornbuschweg“, 3. Änderung; Ginster Landschaft + Umwelt, Stand: Oktober 2021
- Verkehrsuntersuchung zum Bebauungsplan Rheinbach Nr. 22 „Schornbuschweg“, 3. Änderung; PTV Transport Consult GmbH, Stand: 02.05.2022
- Immissionsgutachten zum Bebauungsplan Rheinbach Nr. 22 „Schornbuschweg“, 3. Änderung; Henneker Zillinger Beratende Ingenieure PartG mbB, Stand: 07.07.2022
- Wesentliche umweltbezogene Stellungnahmen

auch auf der Internetseite der Stadt Rheinbach unter

https://www.rheinbach.de/cms121a/wohnen_arbeiten/bauen/bauleitplanverfahren/

zum Download bereit.

Zusätzlich sind die eingestellten Informationen zu dem Bauleitplanverfahren in einem zentralen Portal des Landes unter der Internetadresse <https://www.bauleitplanung.nrw.de/> zugänglich.

Das Sachgebiet Planung berät darüber hinaus gerne telefonisch (02226/917-250 oder 02226/917-220) und per E-Mail unter planung@stadt-rheinbach.de.

Einsichtnahme sowie aktuelle Zutrittsregelungen für das Rathaus während der Corona-Pandemie

Aus Gründen des Gesundheitsschutzes im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie wird nachdrücklich empfohlen, von der Möglichkeit der Einsichtnahme über das Internet Gebrauch zu machen. Vor dem Besuch des Rathauses wird darum gebeten, sich über die aktuellen Zutrittsregelungen zu informieren. Diese stehen auf der Internetseite der Stadt Rheinbach www.rheinbach.de unter dem Punkt „Aktuelles/Informationen zur Corona-Pandemie“ oder unter folgendem Link <https://www.rheinbach.de/cms121a/aktuelles/corona/> zur Verfügung.

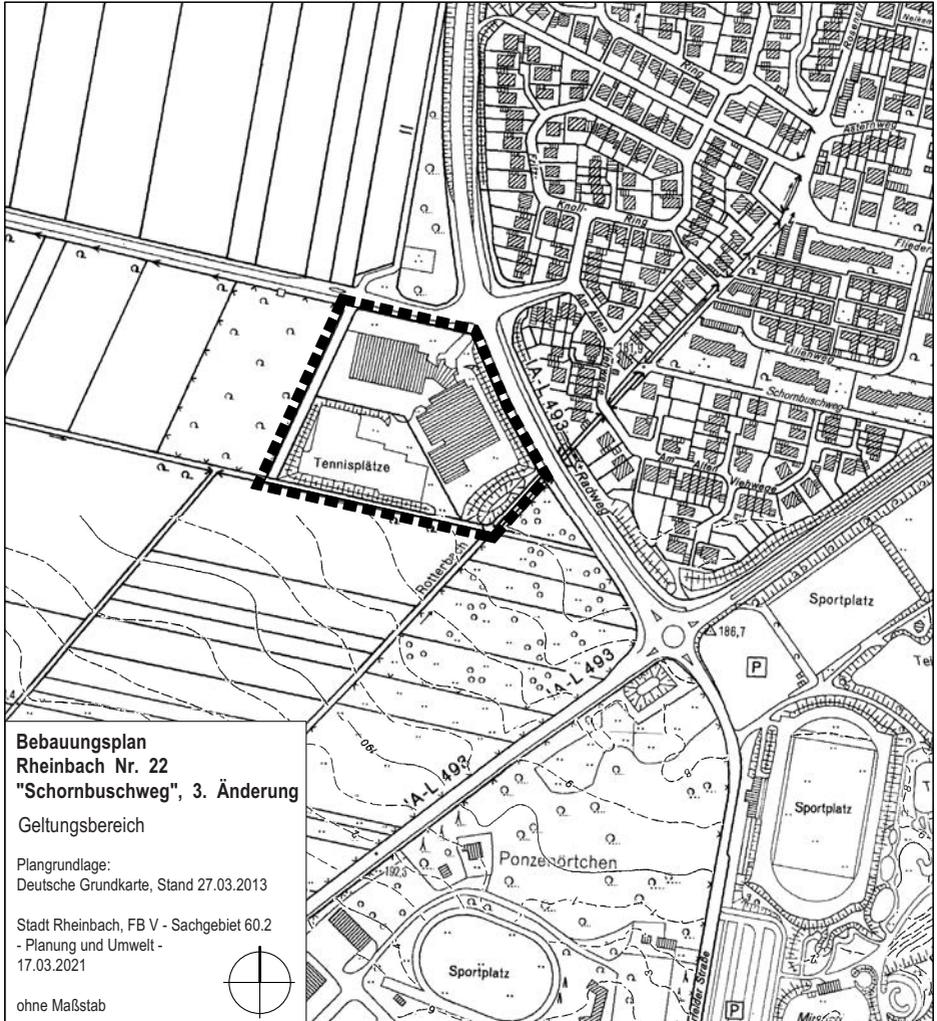
Hinweis:

Das Rathaus ist am 26. Dezember 2022 (2. Weihnachtsfeiertag) und aus Energiespargründen in der Zeit vom 27. Dezember 2022 bis einschließlich 30. Dezember 2022 geschlossen. An diesen Tagen ist eine Einsichtnahme, die Abgabe von Stellungnahmen zur Niederschrift und eine telefonische

Beratung nicht möglich. Die vorgenannte Rathausschließung wurde bei der Fristsetzung zur öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanes Rheinbach Nr. 22 „Schornbuschweg“, 3. Änderung berücksichtigt. Die Auslegungsfrist wurde entsprechend verlängert.

53359 Rheinbach, den 08.11.2022

*gez. L. Banken
Ludger Banken*



Nachrichtliche Hinweise gemäß § 16 Hauptsatzung der Stadt Rheinbach

Die folgende Satzung wurde auf der Internetseite der Stadt Rheinbach www.rheinbach.de Rubrik Rathaus – Unterrubrik Öffentliche Bekanntmachungen öffentlich bekannt gemacht:

Die 3. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Rheinbach vom 2. November 2020

veröffentlicht am 11.11.2022 um 8:17 Uhr (auf der Internetseite)

Die folgende Verordnung wurde auf der Internetseite der Stadt Rheinbach www.rheinbach.de Rubrik Rathaus – Unterrubrik Öffentliche Bekanntmachungen öffentlich bekannt gemacht:

Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass in der Stadt Rheinbach vom 10.11.2022

veröffentlicht am 11.11.2022 um 9:03 Uhr (auf der Internetseite)

Die Öffentlichen Bekanntmachungen stehen der Öffentlichkeit während der Dienststunden im Rathaus zur kostenlosen Einsichtnahme zur Verfügung.

Einladung Jagdgenossenschaftsversammlung Wormersdorf

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Wormersdorf (Eigentümer der innerhalb der Gemarkung Wormersdorf gelegenen Grundflächen, auf denen die Jagd ausgeübt werden kann) werden hiermit zu einer Jagdgenossenschaftsversammlung am

**Montag, den 06.02.2023, 20:00 Uhr in die Gaststätte
„Zur Tomburg“ in Wormersdorf, Wormersdorfer Str. 23 eingeladen.**

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Jagdvorsteher
2. Kassenbericht der Jahre 2019/2020 bis 2022/2023
3. Entlastung des Vorstandes und des Kassierers
4. Haushaltsplan für die Jahre 2023/2024 bis 2026/2027
5. Wahl des Vorstandes und der Stellvertreter
6. Wahl des Kassen- und Schriftführers und des Stellvertreters
7. Wahl der Kassenprüfer und der Stellvertreter
8. Neuverpachtung, Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung
9. Umsetzung der Datenschutzbestimmungen nach der Europäischen Datenschutzverordnung
10. Verschiedenes

Jagdgenossen, denen eine Teilnahme an der Versammlung nicht möglich ist, können sich durch schriftliche Bevollmächtigung vertreten lassen.

Rheinbach-Wormersdorf, den 10.11.2022

Lothar Gerharz
Jagdvorsteher

Sonstige Mitteilungen

Sitzungstermine des Rates und seiner Ausschüsse

– Stand bei Redaktionsschluss –

Hinweis:

Nähere Informationen zu den jeweiligen Sitzungen erhalten Sie über das Bürgerinformationsportal der Stadt Rheinbach unter www.rheinbach.de – Rathaus – Bürger- und Ratsinformationssystem.

Alle Sitzungen finden, soweit nicht anders vermerkt, um 18.00 Uhr in der Stadthalle, Villeneuer Straße 5 statt.

DO	01.12.2022	Ausschuss für Umwelt und Mobilität
DI	06.12.2022	Ausschuss für Stadtentwicklung und Bauen
DO	08.12.2022	Betriebsausschuss
MO	12.12.2022	Haupt- und Finanzausschuss
DI	13.12.2022	Rechnungsprüfungsausschuss
MO	19.12.2022	Sitzung des Rates

Ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer im Justizvollzug

Ehrenamtliches Engagement ist von zentraler Bedeutung; die Bürgerinnen und Bürger leisten damit einen wichtigen Beitrag im Strafvollzug. In den Justizvollzugsanstalten wird die professionelle Arbeit durch das freiwillige Engagement der Ehrenamtlichen ergänzt. Die Tätigkeitsfelder der ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuer sind sehr vielfältig. Voraussetzungen sind unter anderem, dass Interessierte die das 21. Lebensjahr vollendet haben und bereit und in der Lage sind, Gefangenen zu helfen, nach der Haftentlassung in sozialer Verantwortung ein Leben ohne Straftaten zu führen. Vor allen Dingen leisten die ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuer wichtige Beiträge in der mitmenschlichen Kommunikation, die für die Gefangenen von existenzieller Bedeutung und unverzichtbar für das Einüben sozialen Verhaltens sind. Ihre Betreuung soll dazu beitragen, persönliche Schwierigkeiten zu lösen oder zu mildern, Bildung und berufliche Fähigkeiten zu fördern, die Entlassung vorzubereiten und die Eingliederung in das Leben in Freiheit zu unterstützen. Den Gefangenen soll auf diese Weise auch geholfen werden, persönlichen Beistand für die Zeit nach der Entlassung zu finden.

Die **JVA Rheinbach**

sucht ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer.

Sollte Ihr Interesse geweckt worden sein, können Sie sich unter 02226/86147 oder rudolf.armbruster@jva-rheinbach.nrw.de informieren.

Rudolf Armbruster

Der Eigenbetrieb Wasserwerk der Stadt Rheinbach informiert

– Ablesekarte oder Eingabe über das Internet ab Ende November –

Ende November 2022 verschickt der Eigenbetrieb Wasserwerk wieder die Ablesekarten für die Erstellung der Jahresverbrauchsabrechnung.

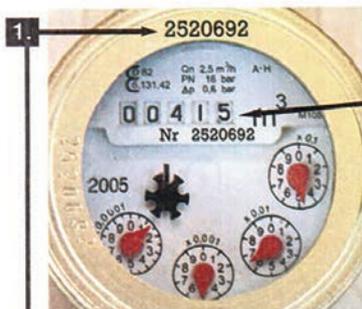
Sie können Ihren Zählerstand bequem über das Internet an den Eigenbetrieb Wasserwerk bis zum 06.12.2022 unter www.wasserwerk-zaehlerstand.de – [Wasserzählerstand 2022] eingeben.

In Falle der Internet-Eingabe bitte die Ablesekarte nicht mehr zurücksenden.

Wenn Sie uns die Ablesekarte zusenden wollen, schicken Sie diese bitte bis zum 06.12.2022 an den Eigenbetrieb Wasserwerk der Stadt Rheinbach, Schweigelstr. 23, 53359 Rheinbach zurück.

Bitte beachten Sie, dass nur korrekt ausgefüllte Karten elektronisch eingelesen werden können.

Hinweis: Wird der Zählerstand nicht fristgerecht von Ihnen bekannt gegeben, wird der Verbrauch für 2022 auf der Grundlage der **Vorjahresverbräuche geschätzt**.



Wichtig!

- 1.** Vergleichen Sie bitte die **Zählernummer** auf dem Wasserzähler mit der auf der Ablesekarte.
- 2.** Hier finden Sie den **Zählerstand**.
- 3.** **Tragen Sie den Zählerstand mit blauem oder schwarzem Kugelschreiber ein.**
(– entsprechend unserem Beispiel)
- 4.** Bitte tragen Sie das **Ableседatum** hier ein.
- 5.** Bitte senden Sie die Karte zu diesem angegebenen **Termin** (für Sie portofrei) an uns zurück.
- 6.** Für evtl. Rückfragen bitte Ihre Rufnummer eintragen.

Kundennummer: 99999		
Verbrauchsstelle: Musterstr. 1, 01111 Musterstadt		
Zählernummer/Art: 2520692	Letzter abgerechneter Zählerstand/Anfangsstand 100	Zählerstand 415
Vorwahl: /	Rufnummer (tagsüber):	
Tag der Ableseung		
Tag Monat Jahr		
Bitte die ausgefüllte Karte zurücksenden bis zum: 06.12.2022		
Unterschrift:		

3. Bitte Zählerstand unbedingt gut leserlich, rechtsbündig und ohne Kommastellen eintragen.

Muster für Ziffernschreibweise

1	2	3	4	5	6	7	8	9	0
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

NEWSLETTER DER STADT RHEINBACH

ab Januar 2023

Immer informiert - was passiert in Rheinbach



NEWSLETTER

- ✓ Aktuelle Nachrichten aus Rheinbach und seinen Ortschaften
- ✓ Bekanntmachungen und Bürgerinformationen
- ✓ Termine und Veranstaltungen
- ✓ Wertvolle Hinweise und Tipps

JETZT NEWSLETTER ABONNIEREN

Sie sind an schnellen, authentischen und aktuellen Nachrichten aus Stadtgesellschaft mit allen Ortschaften, Rat und Verwaltung interessiert? Dann abonnieren Sie doch unseren städtischen Newsletter. Wir informieren Sie ab Januar 2023 regelmäßig mit einem Querschnitt aller städtisch relevanten Themen.

Unser Newsletter ist werbefrei und Sie können ihn selbstverständlich jederzeit wieder abbestellen. Ihre Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.

Abonniert werden kann der Newsletter, der ab Januar 2023 per E-Mail im 2-wöchigen Rhythmus zugestellt wird, über den beigefügten QR-Code oder über die Internetseite www.rheinbach.de/cms121a/newsletter/

Nach Absenden des Formulars erhalten Sie eine E-Mail mit einem Bestätigungslink. Bitte klicken Sie auf diesen Link, um Ihre Anmeldung abzuschließen.



*Der Bürgermeister
Im Auftrag
Silke Siewert*

Wertvolles Kerwer-Relief in Rheinbach soll gerettet werden!

„Das Relief des überregional bekannten Rheinbacher Architekten Claus Kerwer, das am früheren Haus Gerharz im Rotdorn angebracht ist, könnte in den nächsten Tagen dem Abriss zum Opfer fallen“, erklärte der ehemalige Kunstlehrer und Freund von Kerwer und Gerharz, PeJo Münz. Das Relief stellt den heiligen Franziskus von Assisi dar. Um eine Zerstörung zu verhindern, bat er umgehend Ämter und Freunde um Hilfe. Bürgermeister Ludger Banken informierte sofort das Landesamt für Denkmalpflege und sagte weitere Unterstützung zu. Besonders schnelle Hilfe erhielt Herr Münz über die Faßbender Stiftung, mit Sitz in Alfter, die unter anderem für die Unterstützung von heimatverbundenen Projekten und soziale Engagements bekannt ist. Winfried Fischer, ein langjähriger Gefährte Kerwers, stellte spontan seine Dokumentation zum Wirken Kerwers zur Verfügung. Otto Gerharz junior ermöglicht eine Zwischenlagerung in seinem Keramikbetrieb. Herr Münz bemüht sich z.Zt. um eine Aufstellung am Erzbischöflichen St. Joseph Gymnasium, wo er als Messdiener die auf dem Relief dargestellten Rehe und Fische im Park selbst noch erlebte.

Kerwer ist mit Rudolf Schardt (Ehemaliger Chef der Keramikfirma Ruscha), Otto Gerharz und Tschörner einer der Begründer der deutschen Baukeramik.

Da PeJo Münz während seines Kunstlehrerstudiums 1972 im Rahmen eines Praktikums bei der Fa. Gerharz mit Herrn Tschörner an der Herstellung des Reliefs „Milchstraße“ am Monte mare Schwimmbad – das leider durch Vandalismus zerstört wurde – beteiligt war, liegt ihm der Erhalt des Reliefs am früheren Haus Gerharz sehr am Herzen. Sein Vater Hans Münz war Mitbegründer der K.A.B. (Kath.Arbeiterbewegung) -Siedlung, in der viele Künstler der Glasfachschule wie Herr Piesche, Herr Glössner und Herr Tschörner, eine Heimat fanden. Am ehemaligen Haus Tschörner ist jetzt noch ein Relief des hl. Christophorus zu sehen.

PeJo Münz brachte 11 Jahre ehrenamtlich mit der Stadt Rheinbach, 70 Gewerbebetreibenden und zahlreichen Glas- und Keramik Künstlern ein Heft heraus, auf der er u.a. für die Herbstmesse und die legendäre KKK-Messe warb, um den Ruf Rheinbachs als liebenswerte Glas-und Keramikstadt zu erhalten. Über Spenden zum Erhalt und einer würdevollen Aufstellung des Reliefs würde er sich freuen.

PeJo Münz

Dieses Jahr leider kein Kölsches Weihnachtskonzert – Veranstalter spenden 1.000 € aus Überschuss 2019

Leider wird es in diesem Jahr kein „Kölsches Weihnachtskonzert“ in Rheinbach geben. „Wenn auch das aktuelle Infektionsgeschehen mit dem Coronavirus eine sichere Durchführung vermutlich ermöglicht hätte, war die Zeit zur Vorbereitung eines qualitativ hochwertigen Weihnachtskonzerts einfach zu kurz. Vielleicht gelingt für das kommende Jahr eine Neuauflage des Kölschen Weihnachtskonzerts“, erklärt Veranstalter Günter Grohs.

Sein Bedauern äußerte auch Bürgermeister Ludger Banken, der sich als Schirmherr zur Verfügung gestellt hat. „Neben einem großartigen musikalischen Programm zur Vorweihnachtszeit, erfüllt das Konzert eine wichtige Funktion, denn die Veranstalter unterstützen seit jeher mit Spenden aus dem Überschuss wichtige Einrichtungen und Vereine in Rheinbach“, so Bürgermeister Ludger Banken.

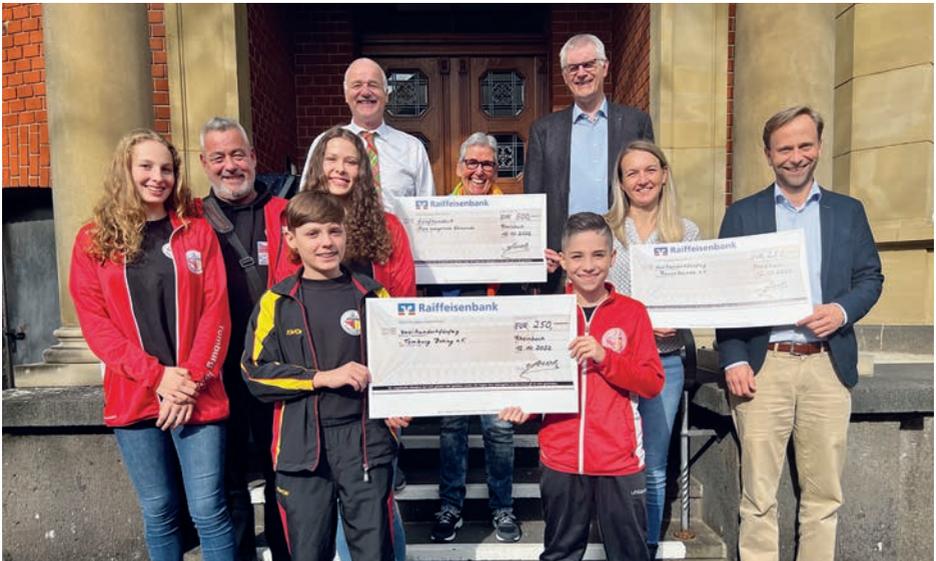


Foto: Stadt Rheinbach

Den zuletzt im Jahr 2019 generierten Überschuss in Höhe von 1.000 € haben die Veranstalter zuletzt an die KiTa „Rasselbande“ der Lebenshilfe Bonn in der Koblenzer Straße, den Kickbox Verein Tomburg Boxing Rheinbach e. V. und die Freie evangelische Gemeinde Rheinbach gespendet.

*Der Bürgermeister
Im Auftrag
Norbert Sauren*

Rheinbach im Rätsel: Lösungen zum Rätsel in der November-Ausgabe

1	W	O	C	H	E	N	M	A	R	K	T		
2	O	B	E	R	D	R	E	E	S				
3	S	C	H	W	I	M	M	E	N				
4	C	O	M	E	I	N							
5	H	O	E	H	E	N	O	R	T	E			
6	U	N	T	E	R	K	U	N	F	T			
7	L	A	N	G	G	A	S	S	E				
8	E	I	S	W	E	R	K						
9	M	U	S	E	U	M							
10	E	L	E	K	T	R	I	Z	I	T	A	E	T
11	H	A	N	S	S	C	H	M	I	T	Z		
12	R	A	I	F	F	E	I	S	E	N			
13	A	U	T	O	B	A	H	N					
14	L	E	U	C	H	T	E	N					
15	S	P	I	T	Z								
16	K	R	E	I	S	E	L						
17	L	O	E	H	E	R							
18	A	L	T	E	N								
19	S	C	H	W	E	I	G	E	L				
20	S	T	A	D	T	H	U	E	P	F	E	R	
21	E	V	A	T	I	O	N						
22	I	N	T	E	R	N	A	T					
23	S	A	N	K	T								
24	T	O	M	B	U	R	G						K&G Rhb ©GD

1 Was die Pützstraße regelmäßig besonders belebt, ist der **WOCHENMARKT** **2** Die Ortschaft mit Karnevalswagenbau ist **OBERDREES** **3** Das Monte Mare (MM) bietet **SCHWIMMEN** an **4** Im Bahnhofsgebäude wird man im **COME IN** bewirtet **5** Rheinbachs südliche Stadtteile sind die **HOEHENORTE** **6** Das Jugendwohnheim Haus Rheinbach bietet eine **UNTERKUNFT** an **7** Das gesuchte Sträßchen im Zentrum ist die **LANGGASSE** **8** Abkühlung finden kann man im **EISWERK** **9** Im **MUSEUM** trinkt man nicht aus den ausgestellten Gläsern **10** Beim ehemaligen Wasserwerk im Stadtpark wurde auch **ELEKTRIZITAET** produziert **11** Der Glaspavillon trägt den Namen von **HANS SCHMITZ** **12** Der Namenspatron für Bank und Markt ist Herr **RAIFFEISEN** **13** Eine Verkehrsanbindung Rheinbachs ist die **AUTOBAHN** **14** Das Unternehmen Christoph Palme stellt seit **11** Generationen **LEUCHTEN** her **15** Mark, der Schwimmer, ein idealer Bleistift und Thomas, der Rheinbacher Organisator, haben den Namen **SPITZ** gemeinsam **16** Am **KREISEL** wird Eis angeboten, und das Wort steckt auch darin **17** Rheinbachs Bürgermeister um 1630 war Herr **LOEHER** **18** Das Wort **ALTEN** gehört zum Straßennamensschild „An der Molkerlei“ **19** Der gesuchte Rheinbacher Vogt ist Herr **SCHWEIGEL** **20** Das „sprunghaft“ erfolgreiche Busprojekt ist der **STADTHUEPFER** **21** Der „Partner für alle Sinne“ ist **EVATION**, mit den Wort Vati mittendrin **22** Die Pallottiner boten auch ein **INTERNAT** an **23** Zu dem Namen des Rheinbacher Joseph-Gymnasiums gehört **SANKT** **24** Pfalzgraf Ezzo residierte auf der **TOMBURG**

*Die mehrdeutige Rheinbacher Charakterisierung, aus den Anfangsbuchstaben gebildet, lautet: **WO SCHULE MEHR ALS KLASSE IST***

Günter Detro

Aus den Vereinen



Rückblick auf ein ereignisreiches Jahr

In diesem Jahr besteht die Städtepartnerschaft zwischen Kamenický Šenov / Steinschönau und Rheinbach 20 Jahre.

Dieses Jubiläum wurde am 5. Juli mit einem Festakt der Stadt zusammen mit 49 Freunden aus Tschechien und über 70 Rheinbachern gebührend gefeiert. Die Schirmherrin, die Generalkonsulin der Tschechischen Republik in Düsseldorf, Frau Dipl.-Ing. Kristina Larischová, hatte ein Grußwort per Video in beiden Sprachen gesendet. Dem folgten Rück- und Ausblicke zur Partnerschaft und den jeweiligen Aktivitäten sowie die Eintragungen in das Goldene Buch der Stadt Rheinbach durch die beiden Bürgermeister und die beiden Partnerschaftsvereins-Vorsitzenden. Als besonderes Geschenk überreichten Michal Třešňák, der Bürgermeister aus Kamenický Šenov, sein Stellvertreter Petr David und der Leiter der Glasfachschule, Pavel Kopřiva, einen gläsernen leuchtenden Schutzengel für Rheinbach, der in der dortigen Glasfachschule von Schülern entworfen und gefertigt worden war und unsere Stadt vor weiteren Katastrophen behüten soll.

Vor dieser Veranstaltung hatten die Besucher bereits Maria Laach, Mendig und einen Tuffsteinbruch in Weibern sowie Düsseldorf besucht. Ex-Bürgermeister Stefan Raetz zeigte auf Wunsch der Freunde, die am Mahnmal für die Flutopfer ein Blumengebinde niederlegten, die noch immer sichtbaren Flutschäden aus dem vergangenen Jahr. Bei dem anschließenden Stadtrundgang zeigten sich die Gäste erfreut über die tschechische Literatur im Schaufenster der Buchhandlung Kaiser und waren überaus angetan von der Ausstellung tschechische Objekte im Glasmuseum.

Die jugendlichen Besucher erwartete während der drei Tage ein von Winfried Kern organisiertes Sportprogramm, dessen Höhepunkt die Absolvierung der Disziplinen zur Erlangung des Sportabzeichens des Deutschen Olympischen Sportbundes war. Zusammen mit Karl-Heinz Carle vom Stadtsportbund wurden zum Abschluss des Festaktes den jungen tschechischen und deutschen Teilnehmerinnen und Teilnehmern unter großem Jubel ihre Urkunden überreicht.

Ebenfalls aus Anlass des Jubiläums hatte der Partnerschaftsverein „Tschechische Kulturtage in Rheinbach“ ausgerufen, deren Schirmherrschaft dankenswerterweise ebenfalls Frau Larischová übernommen hatte. Sie ließ es sich auch nicht nehmen, persönlich die Ausstellung im Glasmuseum mit Objekten

modernen tschechischen Studioglases zu eröffnen. Die Künstler hatten alle einen Bezug zu der Partnerstadt mit ihrer Glasfachschule, der ältesten der Welt. Vorher ließ sich die Generalkonsulin die Arbeit am römischen Glasofen erläutern, und im Glaspavillon sah sie sich die Wettbewerbsarbeiten zum Internationalen Glaspreis an. Natürlich war sie sehr erfreut, dass gerade eine junge tschechische Schülerin aus unserer Partnerstadt den ersten Preis gewonnen hatte; auch der zweite Preis sowie einige Belobigungen gingen in ihr Land – was ihr die Bedeutung der Glaskunst ihrer Heimat und die internationale Wertschätzung aufzeigte.

Die weiteren Veranstaltungen der „Tschechischen Kulturtage in Rheinbach“ hatten die Literatur zum Thema. Mit großer Unterstützung von „Rheinbach liest e.V.“ gab es in der Bücherei St. Martin im Mai und Juni zwei Literaturgespräche mit Frau Irma Drerup, im August eine Lesung mit der WDR-Sprecherin Jana Reiß in der Buchhandlung Kayser, im Oktober zwei Kinderbuchlesungen im „kunterbunt“ und zum Abschluss eine gut besuchte „Literarische Reise durch Tschechien“, wieder mit Frau Drerup und unterlegt mit Fotos aus Tschechien von Winfried Kern. Das Team der Bücherei hatte zusammen mit dem Verein für typische tschechische Speisen und Getränke gesorgt. Ihnen und allen anderen Beteiligten, die am Erfolg der Kulturtage maßgeblich beteiligt waren, hiermit noch einmal unser herzlicher Dank.

Auch in diesem Jahr haben wir wieder auf vielfältige Art Spenden gesammelt zur Unterstützung der sehr professionellen Restaurierungsarbeiten auf dem Alten Friedhof von Steinschönau. Damit konnte das älteste, barocke Grab von ca. 1767 erneuert werden. Für finanzielle Unterstützung dieser Arbeiten sind der organisierende Verein SONOW und wir dem Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds, der NRW-Staatskanzlei im Rahmen des Wettbewerbs „Europa bei uns zuhause“, dem Heimatverband Tetschen-Bodenbach, dem Kreis Liberec und vielen weitere Spendern sehr dankbar.

Wir werden unsere Hilfe für diese Renovierungsarbeiten auch im kommenden Jahr fortsetzen. Von „Europa bei uns zuhause“ haben wir wieder eine Zusage erhalten, beim Zukunftsfonds und dem Kreis Liberec sind Zuschüsse beantragt, und wir in Rheinbach werden uns auch weiterhin über finanzielle Spenden, kleine Gaben bei der Mitnahme von Pflanzen von der Niederdreiser Pflanzenbank, der Überlassung von Metallschrott und sonstige Zuwendungen freuen.

In unserer Partnerstadt hat es an der Spitze der Kommune einen Wechsel gegeben. Nachdem es zu den Wahlen am 23. und 24. September schon zwei neue Listen und Verschiebungen zwischen den Gruppierungen gegeben hatte und die neue Gruppierung „Změna pro Kam. Šenov a Prácheň“ („Veränderung für Kamenický Šenov und Prácheň“) mit 5 Mandaten die meisten Sitze gewonnen hatte, stellt sie nun mit Martin Bártil (40) den Bürgermeister und mit Tomáš Tschakert (27) den Stellvertreter. Auch die drei Beigeordneten sind neu in dieser Funktion. Wir wünschen allen neuen Verantwortlichen gute und nachhal-

tige Entscheidungen für die Stadt Kamenický Šenov und hoffen auf das gleiche Engagement für die Städtepartnerschaft wie bei ihren Vorgängern.

Allen Rheinbacherinnen und Rheinbachern eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Jahr 2023 in bestmöglicher Gesundheit!

Ein großer Dank geht an unsere Unterstützer für ihre Hilfe:



*Für den Verein „Freunde und Partner von
Kamenický Šenov / Steinschönau und Umgebung e.V.“
Walter Erlenbach, Vorsitzender*

EWFA

Förderverein „Eine Welt für alle“ e.V.

Erweiterte Öffnungszeiten im Advent

An den vier Adventssamstagen ist der **EINE-WELT-LADEN** am Prümer-Wall-3b von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet.

Alle anderen Öffnungszeiten bleiben unverändert.

*Eine Welt für alle e.V.
Gerda Horster*

Weihnachtsbäume von den Georgs-Pfadfindern

*Freitag 09. Dezember 14:00 - 18:00 Uhr

*Samstag 10. Dezember 10:00 - 18:00 Uhr

*Sonntag 11. Dezember 10:00 - 16:00 Uhr

INDUSTRIESTR. 39

am Möbellager des Georgsring e.V. - Parkplätze sind ausreichend vorhanden, bitte der Beschilderung folgen

Auf Wunsch: Anlieferung im Stadtgebiet & zugehörigen Orten: 3,- €.

Aus der Region für die Region

Unsere Bäume werden wenige Tage vor dem Verkauf in der Eifel für Sie geschlagen und kommen auf kurzem Weg zu Ihnen.

Ab einem Einkaufswert von 30,00 € erhalten Sie zusätzlich einen Gutschein des BRAUHAUS RHEINBACH
(dieses Angebot gilt solange der Vorrat reicht).

Auf Wunsch auch kontaktlose Vorbestellung und Anlieferung nach Terminabsprache unter:
weihnachten@georgsring.de

Unterstützt wird die Aktion freundlicherweise wieder durch das **Brauhaus Rheinbach** und dem **CSC „Copy-Service-Center“** im Raiffeisenhaus

Der Erlös kommt den Sozialeinrichtungen des Georgsring e.V. zugute.



Advents- Und Weihnachtssingen



2. Advent

**4. Dezember 2022, 17.00 Uhr
Kirche St. Ägidius, Oberdrees**

Ausführende:

Gemischter Chor im MGV 1846 Rheinbach e.V.

Leitung: Manfred Moskopp

Eintritt frei. Spenden erbeten!



Schöndube - Kalenberg

Rechtsanwälte - Fachanwälte - Partnerschaft mbB



MIETRECHT

ERBRECHT

VERKEHRSRECHT

FAMILIENRECHT

Stefan Schöndube

- › Rechtsanwalt
- › Fachanwalt für Verkehrsrecht
- › Fachanwalt für Mietrecht

Georg Kalenberg

- › Rechtsanwalt
- › Fachanwalt für Familienrecht
- › Schwerpunkte: Erbrecht und Familienrecht

Weierstraße 10 . 53359 Rheinbach . Telefon 02226 - 4134 . Fax 02226 - 16313
www.ssk-rheinbach.de . info@ssk-rheinbach.de

Sich selbst und gleichzeitig der Umwelt etwas Gutes tun! Wie geht das?

Das geht in Rheinbach und Umgebung.

Sie gehen regelmäßig mit Ihren Kindern, Freunden, dem Hund spazieren – dann nehmen Sie einfach eine Tüte mit und sammeln auf diesem Weg Müll ein. Kleine Mengen kann man im eigenen Hausmüll entsorgen, bei größeren Mengen hilft gerne die Stadt Rheinbach telefonisch oder über die App Meldoo.

Wenn Sie gerne mit Greifer arbeiten möchten, stellen wir diese gerne zur Verfügung.

Wir erstellen eine „Müllsammelkarte“ von Rheinbach und den Ortschaften, auf der ersichtlich ist, wo schon gesammelt wird.

Wenn Sie lieber mit anderen Menschen gemeinsam unterwegs sein wollen, stellen wir gerne Kontakte her.

Das ist eine Initiative von „Rheinbach ohne Plastikmüll“. Nehmen Sie gerne für weitere Informationen Kontakt mit uns auf unter *rheinbach-ohne-plastikmüll.de* oder telefonisch unter 0170 8477899.

*Initiative „Rheinbach ohne Plastikmüll“
Birgit Nagel*

Gutes tun in Rheinbach!



**Sich engagieren macht Freude!
Manchmal genügt schon eine
Stunde pro Woche.**

Wir im Freiwilligenzentrum Blickwechsel in Rheinbach

- ◆ **helfen Einzelpersonen ihr Ehrenamt zu finden**
- ◆ **unterstützen Organisationen bei der Suche nach Freiwilligen**

Infos unter:
www.blickwechsel-rheinbach.de

Himmeroder Hof | 53359 Rheinbach

Beratung: Donnerstag 15–17 Uhr und nach Vereinbarung

Kontakt: Telefon 0 22 26 917 210

Mail: helfen@blickwechsel-rheinbach.de



Rohrkummer?

Sebastian Poétes | Rohr- und Kanaltechnik

Ihr 24 Std. Notdienst:
0 22 25 99 89 112

Abfluss- / Rohrreinigung | Kanal-TV-Inspektion
Dichtheits-/Funktionsprüfung | Sanierung | Rohrverlaufsörtung

www.rohrkummer.de



Raiffeisen-Markt

Rheinbach

Alles für Ihre perfekten

Weihnachts
momente



Raiffeisen-Markt

Raiffeisenweg 6
53359 Rheinbach

raiffeisenmarkt.
rheinbach



www.raiffeisenservice.de

Notrufnummern

Polizei	110
Rettungsdienst	112
Feuerwehr	112

Polizeiwache Rheinbach	0228 155711
Telefonseelsorge	0800 1110111
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst	01805 986700
<i>www.zahnarzt-notdienst.de</i>	

Die vorstehenden Rufnummern des Bereitschaftsdienstes dürfen nur während der nachstehenden Zeiten benutzt werden:

- werktags: 19:00 – 8:00 Uhr des folgenden Morgens
- mittwochs: 13:00 – 8:00 Uhr des folgenden Morgens
- samstags, sonntags, gesetzliche Feiertage, 24. und 31. Dezember, Rosenmontag: 8:00 – 8:00 Uhr des folgenden Morgens

Gift-Notruf

Uni-Klinikum Bonn / rund um die Uhr erreichbar	0228 19240
Informationszentrale gegen Vergiftungen des Landes NRW bei der Rheinischen Friedrich-Wilhelm-Universität Bonn	0228 287-3211

Stördienste

Gas

e-regio GmbH & Co. KG, Euskirchen 0800 3223222

Strom

WESTNETZ GmbH, www.westnetz.de 0800 4112244

Straßenbeleuchtung

Während der Dienstzeiten 02226 917-312 oder Betriebshof 02226 917-202

Wasser

Wasserwerk Rheinbach 02226 917-200

Mitgliederseite des Gewerbevereins



Naturheilpraxis Schüller seit 10 Jahren in Rheinbach

Individuelle und ganzheitliche Behandlung zur Aktivierung der Selbstheilungskräfte mit Homöopathie, Osteopathie und Vitalstoffen

Sie suchen jemanden, der sich einfühlsam Zeit nimmt? Jemanden, der individuell auf Sie eingeht und Ihre Selbstheilungskräfte aktiviert?



Nach diesem Prinzip arbeitet die Heilpraktikerin und Diabetesberaterin Elke Schüller nun seit zehn Jahren in ihrer Praxis. Egal ob Erwachsene oder Kinder, die meisten profitieren von dem ganzheitlichen Ansatz bei der Behandlung

chronischer und akuter Beschwerden.

Ausgebildet als **MFA** und **Diabetesberaterin** arbeitete Elke Schüller 13 Jahre in einer großen diabetologischen Schwerpunktpraxis. Die Ausbildungen **Gesundheitspädagogin**, **Heilpraktikerin** und **Klassische Homöopathie** setzten den Grundstein für die eigene Naturheilpraxis. Eine weitere Ausbildung in **systemische Osteopathie** folgte.

Seit 8 Jahren arbeitet Sie ebenfalls als freie Dozentin in der medizinischen Pflegefach-Ausbildung für Alten- und Krankenpflege.

Behandlungsspektrum

Klassische Homöopathie, ganzheitliche Diabetesbehandlung, systemische Osteopathie Manu-fit®, Craniosakral-Therapie, Vitalstofftherapie und Heilfasten nach Buchinger

Jubiläums-Angebot

Vereinbaren Sie jetzt einen Termin in der Praxis und sparen Sie im Dezember bei Ihrer Erstanamnese oder Erstbehandlung 10% Jubiläumsrabatt. Natürlich können Sie auch Geschenk-Gutscheine erwerben.

Was ist Klassische Homöopathie?



Homöopathie ist eine alternative Therapie, die auf den deutschen Arzt Dr. S. Hahnemann (1755-1843) zurückgeht. Diese erfolgt mit Substanzen aus der Tier- und Pflanzenwelt, sowie aus

Mineralstoffen. Bei der Klassischen Homöopathie wird die Behandlung lediglich mit *einem* Wirkstoff durchgeführt im Gegensatz zur Behandlung mit Komplexmitteln. Ganz nach dem Prinzip „weniger ist mehr, wenn es das Richtige ist“.

Kann Klassische Homöopathie mir helfen?

Behandlungs-Ansätze sind z.B.

- Arthrose, Rheuma, Asthma bronchiale
- Heuschnupfen, chronische Infekte
- Magen-Darm-Erkrankungen
- Migräne, Kopfschmerzen
- Schlafstörungen, Erschöpfungszustände
- Wechseljahresbeschwerden

Ganzheitliche Diabetesbehandlung

Ziel ist es, die Blutzuckereinstellung und evtl. bestehende Begleiterkrankungen durch eine individuelle Behandlung zu verbessern und dadurch Folgeschäden vorzubeugen.

Systemische Osteopathie

Sie haben schon manuelle Therapie ausprobiert? – Manu-fit® ist anders!

Bei schmerzhaften Funktionsstörungen des Bewegungsapparates werden sanfte, kreisende und mobilisierende Techniken verwendet. Ziel ist es, eine größtmögliche Beweglichkeit und Beschwerdefreiheit zu erzielen. Die Behandlung schließt immer sowohl Becken, Wirbelsäule, Brustkorb, Extremitäten, Schädel und innere Organe mit ein. Auch eine alleinige Craniosakral-Therapie ist möglich.

Elke Schüller - Prümer Wall 1, 53359 Rheinbach
info@naturheilpraxis-schueller.de - Tel.: 02226-89 88 610
www.naturheilpraxis-schueller.de

Apothekenfinder

Sie finden Apotheken zu jeder Tages- und Nachtzeit in Ihrer Nähe bei der Apothekennotdienst-Hotline der Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände unter der kostenlosen Festnetznummer:

0800 0022833

Den Dienst erreichen Sie auch per SMS mit apo an 22833 und per Anruf der Nummer 22833 von jedem Handy ohne Vorwahl (69 ct/SMS/Min).
www.22833.mobi oder www.aponet.de/notdienst

Krankenhäuser in Rheinbacher Nähe

Marienhaus Klinikum / Kreis Ahrweiler 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler, Dahlienweg 3	02641 83-0
Kinderklinik St. Augustin 53757 St. Augustin, Arnold-Janssen-Straße 29	02247 9443167
Ev. Waldkrankenhaus 53177 Bonn-Bad Godesberg, Waldstraße 73	0228 383-0
Gemeinschaftskrankenhaus Bonn: Haus St. Elisabeth, 53113 Bonn, Prinz-Albert-Straße 40	0228 508-0
Haus St. Petrus, 53113 Bonn, Bonner Talweg 4 – 6	0228 506-0
Gesundheitszentrum St. Johannes, 53111 Bonn, Kölnstr. 54	0228 701-0
GFO Kliniken: Betriebsstätte St. Marien-Hospital Venusberg 53115 Bonn, Robert-Koch-Straße 1	0228 5050
Betriebsstätte St. Josef-Hospital Beuel 53225 Bonn-Beuel, Hermannstraße 37	0228 4070
Betriebsstätte Cura-Krankenhaus Bad Honnef 53604 Bad Honnef, Schülgenstraße 15	02224 7720
Johanniter-Krankenhaus 53113 Bonn, Johanniterstraße 3 – 5	0228 543-0
LVR-Klinik Bonn 53111 Bonn, Kaiser-Karl-Ring 20	0228 5511
Helios Klinikum Bonn/Rhein-Sieg 53123 Bonn, Von-Hompesch-Straße 1	0228 6481-0
Universitätsklinikum Bonn 53127 Bonn, Venusberg-Campus 1	0228 287-0
Marien-Hospital Euskirchen 53879 Euskirchen, Gottfried-Disse-Straße 40	02251 90-0
Kreiskrankenhaus Mechernich GmbH 53894 Mechernich, St. Elisabeth-Straße 2 – 6	02443 170

Dach und Wand **Henrich**
GmbH & CoKG
Bedachungen aller Art



Kommen Sie zu uns!
Wir beraten Sie gern:

VELUX®

24h Reparatur-Schnell-Service

Alt- u. Neudacheindeckung • Balkon- u. Garagendachsanierung • Verschieferungen
Flachdachsanierung • Bauklempnerarbeiten • Dachfenstermontagen
Dachgauben Erstellung • Carport Erstellung • Fassadenverkleidung
Wärmedämmung • Kaminverkleidung • und vieles mehr!

Tel.: 0 22 26 / 1 62 50
53359 Rheinbach

Fax: 0 22 26 / 1 77 86
www.dach-und-wand-henrich.de



Autoagentur Notti

professional car solutions

- Neu- oder Gebrauchtwagenkauf
- Beratung für Elektro- & Hybridfahrzeuge
- Anzahlungnahme Ihres Gebrauchtwagens
- Expertise zu Ihrem Old- oder Youngtimer
- Akquisition exklusiver Sportwagen
- Fuhrparkmanagement
- Leasingrückgabe



Angelo Notti
Ihr persönlicher Automobil-
berater unabhängig & individuell

Grabenstraße 12a • 53359 Rheinbach • Tel.: 0177 5 998 998 • www.autoagentur-notti.de

Seit 1984 das Fachgeschäft für würdevolle Bestattungen

BESTATTUNGSHAUS H. KLEIN

Rheinbach • Meckenheim • Swisttal

Am Blümlingspfad 1-3
53359 Rheinbach

Bahnhofstraße 1
53340 Meckenheim

Am Burgweiher 9
53913 Swisttal

 **0 22 26 / 47 47**

www.bestatter-klein.de / info@bestattungshausrheinbach.de

Adressen und Termine

Stadt • Behörden

Sprechstunde des Bürgermeisters

Am 14.12.2022 findet die Sprechstunde des Bürgermeisters statt. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich bei Frau Elke Fabian: 02226 917-101, elke.fabian@stadt-rheinbach.de

Gleichstellungsbeauftragte

Bürozeiten vormittags, Zimmer E 04 im Rathaus. Anmeldung unter 02226 917-103. Termine auch außerhalb der Bürozeiten nach Absprache.

Deutsche Rentenversicherung – Terminvereinbarungen in Bonn unter Telefon 0228 280801 oder in Düren 02421 482-269. Hotline: 0800 100004038 (Allg. Infos zu Versichertenkonten). www.deutsche-rentenversicherung-rheinland.de/Services/Online-Dienste/Versicherungsunterlagen.

Stadt Rheinbach – Aufnahme von Rentenanträgen, Kontoklärungen und Hilfestellungen. Montags von 8:00 – 12:00 Uhr in Zimmer E 16 des Rathauses. Terminabsprachen dienstags und donnerstags von 8:00 – 11:30 Uhr telefonisch unter 02226 917-124.

Glasmuseum Rheinbach

Himmeroder Wall, Telefon 02226 917501
dienstags – freitags 10:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
samstags und sonntags 11:00 – 17:00 Uhr

Naturparkzentrum

Himmeroder Wall 6, Telefon 02226 2343
dienstags – freitags 10:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
samstags 11:00 – 17:00 Uhr, sonntags 11:00 – 17:00 Uhr, montags geschlossen

Römerkanal-Infozentrum

Himmeroder Wall 6, Telefon 02226 917 554, roemerkanal@stadt-rheinbach.de
dienstags – freitags 10:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
samstags und sonntags 11:00 – 17:00 Uhr

Streitschlichtung

Falls Sie die Hilfe eines Schiedsmanns benötigen, melden Sie sich bitte bei Herrn Hans Joachim Tschada, Telefon 0172 2926473 (Schiedsamtsbezirk I – Kernstadt, Flerzheim, Niederdrees, Oberdrees, Ramershoven)
Frau Yvonne Waschko, Telefon 02226 16467 (Schiedsamtsbezirk II – Eichen, Hilberath, Kurtenberg, Loch, Merzbach, Neukirchen, Queckenberg, Todenfeld, Wormersdorf)

Gründer- und Technologiezentrum

„Selbständig werden – selbständig bleiben“. Nach vorheriger telefonischer Vereinbarung, Telefon 02226 87-2002, können Sie sich montags – freitags von 9:00 – 17:00 Uhr in Fragen der Existenzgründung beraten lassen.

Wiederaufbauhilfe NRW – Vor-Ort-Beratung Rhein-Sieg-Kreis

Betroffene der Flutkatastrophe vom 14. Juli 2021 erhalten Hilfe bei der Antragstellung in der Beratungsstelle im Gründer- und Technologiezentrum, Marie-Curie-Straße 1, Rheinbach. Eine Beratung ist nur mit Termin möglich. Termine können online unter rhein-sieg-kreis.de/termin-beratung oder telefonisch unter 02241-13 2200 vereinbart werden.



RESTAURANT
ANNA SEIBERT

FEINE REGIONALE KÜCHE BY BENEDIKT FRECHEN



RESTAURANT & CATERING



AM BÜRGERHAUS 5 · 53359 RHEINBACH · TEL. 02226 8923713
POST@ANNA-SEIBERT.DE · WWW.ANNA-SEIBERT.DE



ZUCKERSTÜCK

café ◊ bistro

AN ST. MARTIN RHEINBACH

FRÜHSTÜCK

MITTAGSSNACK

KAFFEEPAUSE

KUCHEN & TÖRTCHEN

ICE CREAM

Hauptstraße 10 · 53359 Rheinbach · Tel. 02226 8923580

info@zuckerstueck-rheinbach.de · www.zuckerstueck-rheinbach.de

Montag bis Freitag: 09.00 bis 17.00 Uhr · Samstag, Sonntag & feiertags: 10.00 bis 18.00 Uhr

Kinder • Jugendliche

Erziehungs- und Familienberatung

Aachener Straße 16, montags – donnerstags 8:30 – 12:30 Uhr und 13:30 – 16:30 Uhr, freitags 8:00 – 12:30 Uhr. Telefon 02226 92785660

Ferienangebote

Ferienkalender der Stadt Rheinbach. Im Ferienkalender der Stadt Rheinbach findet man interessante Ferienangebote für Kinder und Jugendliche von freien Trägern der Jugendhilfe. Zum Download kommt man unter: <https://www.rheinbach.de/cms121/bffs/jal/kinderjugendarbeit/>. Dort dann Ferienkalender anklicken. Weitere Infos beim Jugendamt der Stadt Rheinbach unter 02226/917-600 oder per E-Mail unter jugendamt@stadt-rheinbach.de

Jugendamt

Aachener Straße 16. montags – donnerstags 8:00 – 16:00 Uhr, freitags 8:00 – 12:00 Uhr. Telefon 02226 917-600

Jugendpflege

Sprechstunden nach Vereinbarung. Telefon 02226 917-610

Kindergärten/Kindertageseinrichtungen/Elterninitiativen

Infos und Kontaktaufnahme über die Homepage der Stadt Rheinbach [www.rheinbach.de/Bildung, Familie, Jugend und Soziales/Kindertagesstätten, Familienzentrum möglich](http://www.rheinbach.de/Bildung,Familie,Jugend%20und%20Soziales/Kindertagesst%C3%A4tten,Familienzentrum_m%C3%B6glich).

Kindertagespflege

Wenn Sie einen Betreuungsplatz für ihr Kind in Tagespflege suchen, wenden Sie sich bitte an Frau Rosenberg-Mosell unter 02226/917-611. Per E-Mail unter ingrid.rosenberg-mosell@stadt-rheinbach.de
Frau Rosenberg-Mosell können Sie auch ansprechen, wenn Sie Tagespflegemutter oder Tagespflegevater werden wollen.

Lebenshilfen • Institutionen • Vereine

Adelante e.V.

Beratungsstelle für Menschen mit traumatischen Erfahrungen (z.B. sex. Missbrauch, Prügel, Krankheit, Tod, Unfälle, Kampfeinsätze etc.); offene Beratungszeiten montags 19:00 – 21:00 Uhr, mittwochs 09:00 – 11:00 Uhr und freitags 15:00 – 17:00 Uhr; weitere Informationen unter: Telefon 0228 90976-855 oder www.adelante-beratungsstelle.de

AGUS

Selbsthilfegruppe für Trauernde, die einen nahestehenden Menschen durch Suizid verloren haben. Kontaktaufnahme mit Henning Klein, Telefon 02251 147237, E-Mail: klein.henning@web.de

ALfA Aktion Lebensrecht für Alle e.V.

Notfallnummer zur Beratung schwangerer Frauen. Bundesweite Notfallnummer: 0211 7008000

Deutsches Rotes Kreuz

Ausbildung in Erster Hilfe, Krankentransporte sowie Behindertenfahrdienst. Informationen unter www.drk-rheinbach.de. Anfragen / Terminvereinbarungen per E-Mail: allgemein@drk-rheinbach.de



Since 1724

CHRISTOPH PALME

Lighting & Crystals

www.palme-leuchten.de

- Kristall-Elemente für Kronleuchter & Dekoration
- Vintage Kristallleuchten An & Verkauf
- Leuchtenrestauration & Leuchtenreinigung
- Leuchtenzubehör für Restauratoren & Heimwerker
- Dekorative Außen-, Büro- & Wohnraumleuchten

Christoph Palme e.K., Zeissstraße 14, 53359 Rheinbach, T.02226/3045

Kosmetikstudio

Elke Sohns

Dipl.-Kosmetikerin
(Biomaris)



Geschenkgutscheine in jeder Höhe erhältlich!

Kosmetikbehandlung mit Hals und Decolleté 57,- €

Termine bis 21:00 Uhr!

53359 Rheinbach • Polligsstraße 8 • Telefon 0 22 26/1 48 26



Werner & Dederichs

Sanitär Heizung Klima GmbH

- Öl- und Gasheizungen
- Kundendienst
- Solaranlagen
- Sanitäranlagen
- Badrenovierungen
- Regenwassernutzungen

Selmenstraße 18
53881 Euskirchen-Stotzheim

Tel. (0 22 51) 6 47 55
Fax (0 22 51) 6 49 42

Diakonisches Werk

Allgemeine Sozialberatung im Diakonie- und Jugendzentrum Brahmsstraße, Montag 15:00 – 17:00 Uhr, Mittwoch 10:00 – 12:00 und 15:00 – 17:00 Uhr, Donnerstag 10:00 – 12:00 Uhr. Telefon 02226 5376

Eine-Welt-Laden

Mittwochs und donnerstags 9:00 – 13:00 Uhr, freitags 9:00 – 18:30 Uhr, samstags 10:00 – 14:00 Uhr, Prümer Wall 3b

Frauenberatung

Psychosoziale Beratung u. a. bei Konflikten in der Partnerschaft, in Trennungs- und Scheidungssituationen, bei Suchtproblemen, nach Gewalterfahrungen. Ev. Gemeindezentrum Ramershovener Straße 6. Terminvereinbarung: 02224 10548 – Frauenzentrum Bad Honnef / Königswinter

Freiwilligenzentrum Blickwechsel

Beratung und Vermittlung von Freiwilligen in Rheinbach, Himmeroder Hof, Telefon 02226 917-210, Do 15:00 – 17:00 Uhr, helfen@blickwechsel-rheinbach.de, www.blickwechsel-rheinbach.de

Gesellschaft für soziale Eingliederung e.V. in Rheinbach

Wer macht mit? Ehrenamtliche Begleitung von Gefangenen und Haftentlassenen. Gruppenabende in der JVA. Dienstags und mittwochs von 19:00 – 21:00 Uhr. Kontakt: Telefon 02226 3332

Kleiderstuben

- Fundgrube der CDU-Frauen-Union, Schule Bachstraße (Eingang Mühlengasse – während der Ferien geschlossen) Annahme/Ausgabe dienstags 9:30 – 12:00 Uhr und 15:00 – 17:30 Uhr
- Kleiderstube im ev. Pfarrhaus, Schumannstraße 32 Annahme/Ausgabe dienstags 14:00 – 17:00 Uhr
- Kleiderstube der Pfarrcaritas, Lindenplatz 4 Annahme / Ausgabe donnerstags 14:00 – 17:30 Uhr, samstags 10:00 – 12:30 Uhr

KoKoBe

Kontakt und Beratungsangebot für Menschen mit geistiger Behinderung und deren Angehörige. Ansprechpartner: Mario Hundsdörfer. Persönliche Beratung gerne nach telefonischer Vereinbarung, Telefon 02224 776156

Leben mit Autismus e.V. Bonn/Rhein-Sieg/Eifel

Therapie-, Freizeit- und Beratungsangebote für Menschen im Autismus-Spektrum und ihre Angehörigen, Bahnhofstr. 37, Rheinbach, Tel. 02226-8997922, E-Mail: info@lebenmitautismus.de, www.lebenmitautismus.de

Malteser Hilfsdienst e.V.

Erste-Hilfe-Kurse für Führerscheinbewerber. Weitere Lehrgänge auf Anfrage. Malteser Hilfsdienst, Boschstraße 5, Rheinbach. Infos unter Telefon 02226 92000

Möbellager

Georgsring e.V. Rheinbach, Industriestraße 39. Freitags 14:00 – 18:00 Uhr. Infos: 0151 54041450, E-Mail moebel@georgsring.de

Ihr Ansprechpartner im Trauerfall

Erd- und Feuerbestattungen auf allen Friedhöfen
zum **Festpreis ab 1.118,- € ***

*) zzgl. Fremdkosten und Gebühren

Heribert Schmitz
Ihr Beerdigungsinstitut

Inhaber:
Norbert Birkelbach



53359 Rheinbach · Hauptstraße 3
Telefon 0 22 26 / 28 19
info@bestattungen-rheinbach.de

Neubürgerbeauftragter

Persönlicher Ansprechpartner für alle Zugewanderten ist der Neubürgerbeauftragte des Rhein-Sieg-Kreises, Ludwig Neuber. Sprechstunden nach telefonischer Terminvereinbarung unter Telefon 02295 902318 oder 0160 8230810 oder E-Mail: ludwig@neuber.de.

Der Kontakt kann auch über das Kommunale Integrationszentrum des Rhein-Sieg-Kreises – Der Landrat, Kaiser-Wilhelm-Platz 1, 53721 Siegburg, Telefon 02241 13-2107, E-Mail: integration@rhein-sieg-kreis.de hergestellt werden.

Ökumenische Hospizgruppe Rheinbach e. V.

Sterbe- und Trauerbegleitung durch qualifizierte Helfer/innen. Zweimal im Monat findet ein „Gesprächscfé für Trauernde“ (kostenlos) statt. Hierfür ist eine Anmeldung erforderlich. Kontakt: Büro Römerkanal 11, Telefon 02226 900433 oder 0177 2178337

Rheinbach-Meckener Tafel e. V.

Lebensmittelausgabe mittwochs 14:00 – 16:00 Uhr, freitags 11:45 – 13:00 Uhr, Industriestraße 39, Registrierung erforderlich. Kontakt: Telefon 0152 34703065

Rheinbacher Seniorenforum e. V. – Wir sind für Sie da, kompetent und unentgeltlich! Wenn für ältere Menschen Rat oder Hilfe benötigt wird, fragen Sie doch einfach bei uns nach. Infos: 02225 6087690 – info@rheinbacher-seniorenforum.de – www.rheinbacher-seniorenforum.de

SKM – Katholischer Verein für soziale Dienste im Rhein-Sieg-Kreis e.V.

Anerkannte Schuldnerberatungsstelle sowie Beratung in sozialen Fragen und Problemen, persönlichen und/oder familiären Konflikt- und Krisensituationen. Infos: 02222 8047500 Königsstraße 25, Bornheim.

Sozialpsychiatrisches Zentrum (SPZ)

montags – donnerstags 8:00 – 16:00 Uhr, freitags 8:00 – 14:00 Uhr
Es gibt eine Tagesstätte, einen ambulanten aufsuchenden Dienst, eine Abteilung Betreutes Wohnen, eine Sprechstunde für ältere Menschen „Adele“ mit spezieller Beratung bei Alzheimer und Depression, die aufsuchende Familienhilfe „Fips“ mit speziellen Angeboten für Kinder aus belasteten Familien und eine Kontakt- und Beratungsstelle für unverbindliche Beratung von Betroffenen. Alle Angebote sind zunächst kostenfrei und richten sich an Betroffene, Angehörige und vermittelnde Dienste. Sprechstunden / Infos: Telefon 02225 999760, www.skm-rhein-sieg.de, Adolf-Kolping-Straße 5, Meckenheim

Sozialdienst kath. Frauen

Schwangerschaftsberatung und Sozialer Dienst mit Sprechzeiten in Meckenheim. Anmeldung: 02241 958046. Weitere Angebote: www.skf-rhein-sieg.de

Sozialverband VdK, Ortsverband Rheinbach

Verband der Kriegs- und Wehrdienstopfer, Behinderten und Rentner. Sprechstunde am 2. Mittwoch des Monats von 9:30 – 11:00 Uhr in der Stadtverwaltung Rheinbach. Telefon 02226 2623

Stadtspportverband Rheinbach

Vorsitzender: Karl-Heinz Carle, Sassestraße 8, 53359 Rheinbach. E-Mail. ssv-rheinbach@t-online.de. Tel: 02226-14789. www.ssv-rheinbach.de.



-Seit 1960 für Sie tätig-

- ca. 500 Grabmale
- Findlinge, Stelen
- Antike Tröge
- uvm

Grabmal-Großausstellung

Heinz Samulewitz & Söhne GmbH

53359 Rheinbach

Ölmühlenweg 11-13 · Tel. 0 22 26 / 6971

53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Heerstr. 35 · Tel. 0 26 41 / 911 44 88

www.steinmetz-rheinbach.de



Physiotherapie

Manuelle Therapie
Sportphysiotherapie, Neurophysiotherapie
Lymphdrainage, Fango, Massage, Elektrotherapie
Krankengymnastik, Krankengymnastik am Gerät
Wirbelsäulengymnastik, Rückenschule

Heiko Weeres

Marie-Curie-Str. 22

53359 Rheinbach

02226 15 98 87 **Tel**

www.weeres-physiotherapie.de

Praxis für
Logopädie

heinzer

Sebastian Heinzer

**Praxis für Logopädie
Sebastian Heinzer**

**Gymnasiumstraße 24
53359 Rheinbach**

Tel. 02226 – 8991902
Mobil 0176 – 73597337

logopaedie-heinzer.de
logopaedieheinzer@gmail.com

Stimm-, Sprach-, Sprech- und Schlucktherapie für alle Kassen- und Privatpatienten jeden Alters. Wir bieten auch Hausbesuche an.

Suchtkrankenhilfe der Caritas

Beratung und Therapievermittlung bei Problemen mit Alkohol, Medikamenten, illegalen Drogen, Glücksspiel, Essstörungen und PC/Internet-Gebrauch für Betroffene, Angehörige und sonstige Bezugspersonen. Vermittlung in Selbsthilfegruppen, Pfarrgasse 6, 02226 894 30 30, Termine nach telefonischer Vereinbarung

Weisser Ring

Wir betreuen Kriminalitätsoffer, Telefon bundesweit: 116006, örtlich: 0151 55164758

Wehrdienstberatung

Die Beratung findet alle 2 Monate (am 3. Donnerstag des Monats) von 8:30 – 14:00 Uhr statt. Beratung nach vorheriger Terminvereinbarung 0800 9800880, kbbBonn@bundeswehr.org

Büchereien

Öffnungszeiten

Öffentliche Bücherei Rheinbach, Pfarrzentrum Lindenplatz 4

Die Bücherei ist geöffnet. Bitte informieren Sie sich auf der Homepage www.buecherei-rheinbach.de über die aktuelle Lage. Dort wird immer der aktuell gültige Stand angezeigt.

Die derzeitigen Öffnungszeiten sind: Montags, dienstags 10 – 12:30 Uhr und 14 – 18 Uhr, donnerstags, freitags 14:30 – 18 Uhr, samstags 10 – 13 Uhr
Informationen zu den aktuellen Öffnungszeiten der anderen Büchereien finden Sie unter Aktuelles (katholische-kirche-rheinbach.de)

Kath. Öffentliche Bücherei St. Martin Florzheim

dienstags und freitags 16:00 – 18:00 Uhr

Kath. Öffentliche Bücherei St. Margareta Neukirchen

sonntags 10:30 – 12:30 Uhr

mittwochs 16:00 – 18:30 Uhr

Kath. Öffentliche Bücherei St. Aegidius Oberdrees

sonntags 10:00 – 12:00 Uhr

mittwochs 16:00 – 18:00 Uhr

Kath. Öffentliche Bücherei St. Josef Queckenberg

mittwochs 17:00 – 18:00 Uhr

samstags 14:00 – 17:00 Uhr

Kath. Öffentliche Bücherei St. Martin Wormersdorf

sonntags 11:00 – 13:00 Uhr

mittwochs 16:00 – 18:00 Uhr

Hochschule Bonn-Rhein-Sieg Hochschul- und Kreisbibliothek

mit Fachpersonal

montags – freitags 8:30 – 19:00 Uhr; samstags 10:00 – 15:00 Uhr

mit Wachpersonal – eingeschränkter Service

montags – freitags 19:00 – 22:00 Uhr; samstags 15:00 – 19:00 Uhr

www.bib.h.brs.de

BESSER HÖREN & SEHEN

W. Röhl

WALTER RÖHRL trägt Signia AX.

Be
Brilliant™
Hören ohne
Kompromisse.



Kontrastreiche
Sprache



Brillanter
Klang



Bluetooth
Android & iOS



Unterwegs
aufladen



Situations-
automatik



Signia
Assistant



Walter Röhrl ist der wahrscheinlich brillianteste Rennfahrer aller Zeiten und er lässt sich nicht bremsen. Schon gar nicht von einer Hörminderung. Deshalb trägt Walter Röhrl Signia AX.

- ⊙ Klares Sprachverstehen durch kontrastreichen Klang
- ⊙ Akku-Laufzeit von 24h inkl. 5h Streaming
- ⊙ Bluetooth-Audiostreaming mit iOS und ASHA-fähigen Android-Smartphones
- ⊙ Verschiedene Ladegeräte zur Auswahl, inkl. mobilem Lade-Etui und Dry&Clean Charger



Pure Charge&Go AX

TAPELLA
HÖREN + SEHEN

KERAMIKERSTRASSE 61
53359 RHEINBACH
TEL. 0 22 26 - 89 89 595

www hoeren-sehen.com



Müllabfuhrtermine

Dezember	Restmüll (2-wöchentlich)	Restmüll (4-wöchentlich)	Biotonne (Regelabfuhr)	Biotonne (2-wöchentlich)	Wertstofftonne/-sack	Papiertonne
01 Do	9	9	4+9	4		
02 Fr	10	10	5+10	5		
03 Sa						
04 So						
05 Mo	1	1	1+6	6	1	
06 Di	2	2	2+7	7	2	
07 Mi	3+P	3+P	3+8+P	8	3+P	
08 Do	4	4	4+9	9	4	
09 Fr	5	5	5+10	10	5	
10 Sa						
11 So						
12 Mo	6		1+6	1	6	1
13 Di	7		2+7	2	7	2
14 Mi	8		3+8+P	3+P	8	3+P
15 Do	9		4+9	4	9	4
16 Fr	10		5+10	5	10	5
17 Sa						
18 So						
19 Mo	1		1+6	6		6
20 Di	2		2+7	7		7
21 Mi	3+P		3+8+P	8		8
22 Do	4		4+9	9		9
23 Fr	5		5+10	10		10
24 Sa						
25 So	1. Weihnachtstag					
26 Mo	2. Weihnachtstag					
27 Di	6	6	1+6	1		
28 Mi	7	7	2+7	2		
29 Do	8	8	3+8+P	3+P		
30 Fr	9	9	4+9	4		
31 Sa	10	10	5+10	5		

Sonderleistungen

Sperrmüll, Weiße und Braune Ware sowie große Mengen von Grünschnitt werden nur noch nach telefonischer Terminvergabe (02241 306-444) abgefahren.

Schadstoff aus Haushaltungen

Farben, Lacke, Lösungsmittel, Laugen, Säuren, Pflanzenschutz- und Insektenvernichtungsmittel, Spraydosen, Altöl, Batterien etc. sind gefährliche Umweltgifte, die eine verantwortungsbewusste gesonderte Beseitigung erfordern. Benutzen Sie hierfür die Rückgabemöglichkeiten bei Tankstellen, Händlern und beim Umweltschutzmobil der RSAG.

Schadstoff-Mobil

Mittwoch, 07.12.2022

11:00 – 13:00 Uhr in Wormersdorf
Tomberger Straße (alter Sportplatz)
14:30 – 17:00 Uhr in Rheinbach
Himmeroder Wall/Prümer Wall

Standorte Elektrokleinteile-Container

- An der Glasfachschule
- Parkplatz Am Getreidespeicher (gegenüber Altenheim Haus am Römerkanal)
- Wormersdorf – Dorfplatz

Standorte für Altglas-Container

Kernstadt: Parkplatz Am Getreidespeicher (gegenüber Altenheim Haus am Römerkanal); Am Grindel; An der Glasfachschule (gegenüber Jugendwohnheim; Meckenheimer Straße (HIT-Markt); Neugartenstraße; Schubertstraße (Parkplatz); Schützenstraße; Stauffenbergstraße

Flerzheim: Dorfplatz/Zippengasse

Hilberath: Eidbusch

Merzbach: Weidenstraße;
Merzbacher Straße

Niederdrees: Niederdreerer Straße

Oberdrees: Locher Weg/
Schützenhalle

Queckenberg: Alte Höhle

Ramershoven: Peppenhovener Straße/
Mehrzweckhalle

Todenfeld: Straße „Hügel“
(Parkstreifen)

Wormersdorf: Tomberger Straße/Dorfplatz und Weidengraben



Meckenheimer Straße 3
53359 Rheinbach
☎ 0 22 26 - 89 40 773
rheinbach@viadelgusto.de

*Genuss aus Italien,
persönlich
handverlesen.*



- FRISCHETHEKE, ENOTEKA
- LEBENSMITTEL, WEINE & KAFFEE
- INDIVIDUELL ABGESTIMMTE
GESCHENNKÖRBE UND WEIHNACHTSPRÄSENTBOXEN
(AUCH FÜR UNTERNEHMEN)

öffnungszeiten:

Do. 11 - 18.30 Uhr

Fr. 10 - 18.30 Uhr

Sa. 10 - 16 Uhr

Weihnachtswoche: Mo- Sa



Mahlzeitendienste

Arbeiter-Samariter-Bund Bonn/Rhein-Sieg/gGmbH

Ansprechpartnerin Frau Silke Meis, Telefon 0800 8707112 (auch Hausnotruf)

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

„Essen auf Rädern“ – Essenslieferung 1 x pro Woche als Gefrierkost.
Telefon 02241 234230

Malteser Hilfsdienst e.V.

An 7 Tagen in der Woche warm bei Ihnen serviert. Die Malteser-Geschäftsstelle informiert Sie gerne. Boschstraße 5, 53359 Rheinbach, Telefon 02226 9200-21

Pflegedienste – in Rheinbach ansässig

Arbeiter-Samariter-Bund Bonn/Rhein-Sieg/gGmbH

Ansprechpartner Herr David Bohn, Telefon 02225 88877

Caritas-Pflegestation

für Meckenheim, Rheinbach, Swisttal, Wachtberg

Telefon 02225 9924-23, Kirchplatz 1, 53340 Meckenheim
E-Mail: cps.meckenheim@caritas-rheinsieg.de

Malteser Hilfsdienst e. V.

Ambulante Pflege Rheinbach

Telefon 02226 920080, Industriestraße 10, 53359 Rheinbach
E-Mail: martina.friedmann@malteser.org

Pflegedienst Wentland

Telefon 02226 15800, www.freundliche-pflege.de

in **Theater
Rheinbach**

KÖNIGSBERGER STR. 29

- Zum Zuschauen
- Zum Unterhalten
- Zum Entspannen

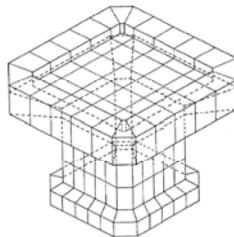
Fliesen ZIENER^{GM MBH}

MEISTERBETRIEB

**Beratung • Verlegung • Reparaturen
Verkauf • Fliesen • Marmor • Granit**

53359 Rheinbach · Brahmsstraße 19
Tel. (0 22 26) 91 29 96 · Fax (0 22 26) 91 29 97
www.fliesen-ziener.de

**Ausstellung nach
Terminvereinbarung**



BESTATTUNGEN ROSSI

Inh. Manfred Phiesel

Wir beraten und helfen Ihnen in den Tagen der Trauer bei der Abwicklung aller Formalitäten rund um den Todesfall:

- individuelle Trauergespräche in Ihrer vertrauten Umgebung
- individuelle Gestaltung der Drucksachen, Aufbahrung und Beerdigung
- Bestattungen auf allen Friedhöfen
- Überführung im In- und Ausland
- Bestattungsvorsorge

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar.
Rufen Sie uns an.

Bestattungen Rossi, Inh. Manfred Phiesel

Rheinbacher Str. 54 · 53505 Berg

Tel. 02643-8494 · kontakt@bestattungen-rossi.de



Gartengestaltung

Kurt Kamper

*Alles rund um Ihren Garten –
mit Teichbau · Pflaster- und Baumfällarbeiten*



Mobil 01 77 / 8 96 33 36
Telefon 0 22 25 / 1 63 99
Telefax 0 22 25 / 90 96 19

Seniorenachmittage

Kernstadt

Jeden Mittwoch ab 15:00 Uhr treffen sich ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger im Pfarrzentrum, Lindenplatz, zu geselligem Beisammensein, Kaffee, Kuchen, Spiel, Gesang und Vorträgen. Diese ökumenische Veranstaltung ist für alle offen, auch für Konfessionslose. Infos bei Frau Althausen, Telefon 02226 10697 oder

www.katholische-kirche-rheinbach.de/gemeindeleben/Erwachsene/senioren

Flerzheim

6. Dezember, 14:00 Uhr, Swistbach 6

Anmeldungen bei Frau Marlies Schneider, Telefon 02225 10349

Oberdrees

Jeden 2. Donnerstag im Monat, ab 15:00 Uhr im Pfarrsaal Oberdrees

Wormersdorf

Seniorentreff des Ortsausschusses jeden 2. Montag im Monat im Pfarrzentrum Kantenberg 16a von 14:30 bis 17:30 Uhr. Organisation und Fragen: Ute Krupp: 02225-945959 und Alexandra Lanzerath 02225-16232

Seniorenachmittag des Ortsausschusses Niederdrees e.V.

Jeden 1. Montag im Monat, ab 15:00 Uhr, geselliger Nachmittag in der Alten Schule

Eine prima Idee!

Jugendliche helfen – SeniorInnen wird geholfen.



Da viele unserer jungen Helfer nicht mehr zur Verfügung stehen, **bitten wir Jugendliche im Alter von 14 bis 20 Jahren**, die älteren Mitbürgern gegen ein kleines Taschengeld in Haus und Garten, bei Einkäufen oder bei der Bedienung des Computers helfen möchten, sich bei **Frau Sabine Mertes, 02226/8355330 (AB)**, oder beim **Freiwilligenzentrum Blickwechsel, 02226/917210**, zu melden.

Deshalb vertrauen so viele Frauen auf Hair Extensions vom Original



Die erste Methode für die sichere,
komfortable und lang haltbare
Haarverlängerung wurde
von GREAT LENGTHS entwickelt.

Heute sprechen eine ganze Reihe einzigartiger Vorteile
für Hair-Extensions von GREAT LENGTHS

- Volles und langes Haar für jedes Styling
- Hochwertige Echthaar-Strähnen
- Brillante und lang haltbare Farben
- Unsichtbare, kaum spürbare und extrem flache Bondings
- Sicherer und dauerhafter Halt
- Exklusiv bei Partnern von Great Lengths

Erfahren Sie mehr über Hair-Extensions von GREAT LENGTHS
gleich hier im Salon. Wir beraten Sie gerne!



HAARSCHARF BY ANDRÉ

! Wir sind wieder da !

Oberdreerer Str. 37
53359 Rheinbach

WhatsApp / SMS: 0160/96245980



E-Mail: info@haarscharf-by-andre.de

Altenhilfe Rheinbach e.V.

1. Seniorensport

- **Gymnastik:** jeweils **donnerstags** von 16:00 bis 17:00 Uhr
Turnhalle der Gesamtschule Dederichsgraben – Anbau
- **Wassergymnastik:** jeweils **freitags** von 08:15 bis 09:00 Uhr und
von 09:00 bis 09:45 Uhr im monte-mare-Bad, Rheinbach
- **Nordic-Walking:** jeweils **montags** von 10:00 bis 11:30 Uhr
Treffpunkt: Ende des Stadtparkes (Tennisplätze)
- **Anmeldungen** für Zugänge bei **Frau Trude Hunzelder-Stein**,
Telefon 02226 3326

2. Möglichkeit zur vertrauensvollen Aussprache für alternde Menschen

bei **Frau Dr. Wienkoop**, Finkenweg 10, 53881 Euskirchen-Flamersheim, Telefon 02255 8520

Kurzfristige Änderungen erhalten Sie über die Internetseite der Altenhilfe:
altenhilfe.bplaced.net

Ihre Altenhilfe Rheinbach e.V.



Sie erreichen uns im Notfall Tag und
Nacht unter der bundesweit einheitlichen
Telefonnummer

1 1 2

*Ihre Freiwillige Feuerwehr
der Stadt Rheinbach*



POÉTES

Kanaltechnik

www.poeteskanaltechnik.de

0800 – 4707 4707

*Wir halten
Ihr Rohr dicht
und sauber!*

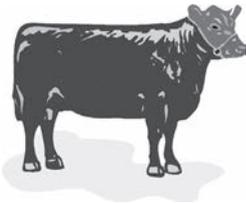
Seit über 40 Jahren in Rheinbach



Metzgerei

Merzbach

53359 Rheinbach · Hauptstr. 37 · Tel.: 022 26/62 35



- Eigene Rinderschlachtung und z. T. Aufzucht
- Wöchentlich wechselnde Angebote
- Käsetheke
- von Dienstag bis Freitag durchgehend geöffnet
- von Dienstag bis Freitag ab 12:00 Uhr Mittagstisch, tgl. wechselnde Gerichte

Nur Bestes aus eigener Schlachtung
von uns persönlich bekannten Bauern aus der näheren Umgebung



Kirfel & Ernesti GbR

Bestattungen und Vorsorge

Hauptstraße 6 53359 Rheinbach Tel. 02226 - 911 4994

www.bestattungen-kirfel-ernesti.de



Rheinbacher Seniorenforum e.V.

Wir sind für Sie da, kompetent und unentgeltlich!



**Wenn für ältere Menschen
Rat oder Hilfe benötigt wird, fragen Sie doch
einfach bei uns nach!**

Tel. 02225 60 87 690

Rheinbacher Seniorenforum e.V. - Dahlemstraße 13 - 53359 Rheinbach,
www.rheinbacher-seniorenforum.de; info@rheinbacher-seniorenforum.de

Herzliche Glückwünsche

Zum 80. Geburtstag

Herr Klaus-Peter Schneider

31.12.2022

Zum 85. Geburtstag

Herr Jürgen Nord

03.12.2022

Herr Hans-Dieter Lonberg

23.12.2022

Herr Udo Fleischhauer

25.12.2022

Herr Franz Schenkel

26.12.2022



Zum 90. Geburtstag

Herr Wilhelm Röttgen

30.12.2022

Zum 103. Geburtstag

Frau Anna-Elisabeth Peters

23.12.2022

Goldene Hochzeit

Eheleute Wilhelm und Alwine Mostert, geb. Willkens

22.12.2022

Hinweis

Ehejubiläen (Gold-, Diamantene-, Eiserne-, Gnadenhochzeit) sind der Stadt Rheinbach nur bekannt, wenn die standesamtliche Eheschließung in Rheinbach geschlossen wurde. Wurde die Ehe vor einem auswärtigen Standesbeamten geschlossen, bittet die Redaktion um **persönliche** Mitteilung der Jubilare **bis spätestens 1. des jeweiligen Vormonats**, unter Telefon 02226 917-110.



Bernd Kossack

Maler - Fachbetrieb

Inhaber: Alexander Kossack Schlehenweg 4 53359 Rheinbach

- Fassadenanstriche
- Dekorative Wandtechniken
- Hochwertige Glättetechniken
- Parkettböden
- Teppichböden
- Schimmelsanierung



0 22 26 - 58 15

„Qualität schafft
Vertrauen“

Für zauberhafte Weihnachten
Unsere Gutscheine schenken IHR & IHM eine besondere Freude!

Wäschebar
DESSOUS & MEHR
Geschenk
GUTSCHEIN



www.waeschepar.com



02226 90 90 833



Vor dem Voigtstor 16
53359 Rheinbach

**Am Bürgerhaus 1-3
53359 Rheinbach
Tel.: 02226 / 898 94-0
Fax: 02226 / 898 94-10**

info@emm-rechtsanwaelte.de

www.emm-rechtsanwaelte.de

**Bürozeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 18.00 Uhr**

Geltendmachung des Pflichtteils kann Ausschlagung eines Vermächtnisses zur Folge haben – LG Bochum, Urteil vom 24.06.2022, Az.: 5 O 41/22

Oftmals entbrennt nach dem Tode eines nahen Angehörigen zwischen den Hinterbliebenen ein heftiger Streit um die Verteilung des Nachlasses. So verhielt es sich auch in dem in der Überschrift genannten Fall, den das Landgericht Bochum zu entscheiden hatte. Eine Erblasserin hatte zwei Söhne, von denen sie einen in einem Testament als ihren Alleinerben einsetzte. Dem anderen wandte sie ein Vermächtnis zu. Er sollte das zum Todeszeitpunkt vorhandene Barvermögen einschließlich der Wertpapiere erhalten. In Fällen wie diesem, steht es dem pflichtteilsberechtigten Enterbten frei, das Vermächtnis anzunehmen und ggfls. Pflichtteilergänzungsansprüche geltend zu machen, wenn das Vermächtnis kleiner ist als der Pflichtteil oder das Vermächtnis auszuschlagen und den Pflichtteil in Anspruch zu nehmen. Kurz nach dem Eintritt des Erbfalles ließ der enterbte Sohn seinen Bruder anschreiben und forderte ihn zur Auskunft über den Bestand des Nachlasses auf, um den Pflichtteilsanspruch anschließend beziffern zu können. Zugleich forderte er den Bruder „verzugsbegründend“ unbeziffert zur Zahlung des Pflichtteils auf und regte eine Abschlagszahlung an. Zwischenzeitlich stieg der Wert des Wertpapierdepots massiv an. Die Vermächtnisgegenstände hatte schließlich einen deutlich höheren Wert als der Pflichtteil, da für diesen der Wert des Nachlasses zum Todeszeitpunkt maßgebend ist (die Hälfte des gesetzlichen Erbteils, im vorliegenden Fall $\frac{1}{4}$ des Nachlasswertes).

Der enterbte Sohn forderte nunmehr seinen Bruder auf, das Vermächtnis zu erfüllen und Barvermögen wie Wertpapiere herauszugeben. Der Bruder lehnte dieses Ansinnen ab. Er vertrat die Auffassung, dass sein Bruder mit der Geltendmachung des Auskunftsanspruchs „zur Bezifferung des Pflichtteils“ durch schlüssiges Verhalten das Vermächtnis ausgeschlagen habe. Ihm stehe nur der Pflichtteil zu. Hierfür streite auch, die unbezifferte Zahlungsaufforderung. Der enterbte Bruder führte aus, er habe das Vermächtnis nicht ausdrücklich ausgeschlagen.

Das Landgericht gab dem erben Bruder Recht. Dem enterbten Bruder stehe nur der Pflichtteil, nicht jedoch der vermachte Nachlassgegenstand, sprich das Barvermögen und das Wertpapierdepot zu. Das zugewandte Vermächtnis sei ausgeschlagen worden. Unschädlich sei hierbei, dass das Wort Ausschlagen nicht expressis verbis gefallen sei. Eine Vermächtnisausschlagung, die entgegen einer Erbausschlagung formlos möglich ist, könne auch durch schlüssiges Verhalten erfolgen. Der objektive Beobachter könne eine verzugsbegründende Zahlungsaufforderung, verbunden mit der Anregung einen Abschlag zu zahlen nur so verstehen, dass der Anspruchsteller sich auf den Pflichtteil „konzentriere“.

Insofern hatte sich der enterbte Bruder durch die voreilige Geltendmachung von Ansprüchen ein „Eigentor“ geschossen. In allen Fällen, in denen man als Pflichtteilsberechtigter enterbt wird, sei es, dass einem ein Vermächtnis zugewandt wird, sei es, dass dem nicht so ist, empfiehlt es sich, sich umfassend beraten zu lassen und anwaltliche Hilfe in Anspruch zu nehmen. Wie die besprochene Entscheidung zeigt, kann eine falsche Formulierung, eine unbedachte Handlung oder ähnliches mit fatalen Folgen verbunden sein.

Wir beraten Sie gerne! Ihr Rechtsanwalt Stephan Mager